

LUST AUF SCHÖNE SCHUHE



SCHUHHAUS ENGELIEN
 seit 1955 Ihr Fachgeschäft in Essen-Steele
 Humannstraße 12
 Tel. 0201/51 27 03
 schuhhaus-engelien@arcor.de

MEIN KURIER

#wirfürEssenDigital

OTTO VELTEN
 SEIT 1873

DIE METZGEREI
 BBQ | HAUSGEMACHTES | CATERING



Bochumer Str. 8 · 45276 Essen
 Tel. 0201/51 32 87
 www.otto-velten.de
 otto-velten@t-online.de

3. Jahrgang • KW 41

Anzeigen & Redaktion Tel. 0177/ 70 59 805 • www.mein-kurier.ruhr

11. Oktober 2024



KLARTEXT

Das Pannen-Schwimmbad



„Bis auf Weiteres geschlossen“ - mit diesem Hinweis verbinden die Essener Wassersportler schon automatisch das „Sportbad Thurmfeld“, das gerade wieder dicht gemacht wurde. Seit der Eröffnung des 2016 rund 10 Mio. Euro teuren Neubaus, ist der Betrieb mehr oder weniger kontinuierlich über Wochen und Monate ausgefallen. Die technischen Begründungen dafür sind mannigfaltig. Dieses Szenario passt zu den Sporthallen-Dauerbaustellen, die im gesamten Stadtgebiet die Vereinswelt seit Jahren an den Rand der Verzweiflung bringen. Immerhin investiert Essen in Radwege. Hallen- und Schwimmsportlern nutzt das aber nichts.

Ihr Detlef Leweux
 redaktion@mein-kurier.ruhr

Essen - sein Licht...

Letzte Chance: Wer das Essen Light Festival 2024 mitten in der Innenstadt noch miterleben will, hat dazu noch bis zum 13. Oktober die Gelegenheit. Mehr Infos gibt's bei uns auf Seite 22. / Foto: Rosalyn Heiß / EMG

Weihnachten in Steele

Seite 3 und 4

Rund ums Bauen

Seite 8

Sänger gesucht

Seite 14

Freikarten: Tattoo-Event

Seite 18

Freikarten: Kirchen-Rock

Seite 18

Giftködter im Stadtgebiet

Warnung an Hundebesitzer

Auch in Essen melden Bürger immer wieder Giftkörper im Stadtgebiet. Insbesondere Hundebesitzer sollten aufmerksam sein. Giftködter können aber auch gefährlich für freilaufende Katzen, Vögel oder weitere Tiere sein. Giftködter treten in unterschiedlichen Formen auf, sie können in pulverähnlicher Form ausliegen (häufig Rattengift oder Schneckenkorn) oder auch präpariert in Futter oder Leckerchen. Präparierte Giftködter können außerdem gefährliche Gegenstände wie Rasierklingen, Nägel oder Glasscher-

ben enthalten. Mögliche Symptome einer Vergiftung sind in den meisten Fällen Erbrechen, hinzu kommen übermäßiges Hecheln, vermehrter weißer Speichel, blasse Schleimhäute, veränderte Pupillen, Müdigkeit, Apathie, Zittern oder Bauchkrämpfe und Torkeln. Bei Verdacht auf eine Vergiftung sollten Tierbesitzer sofort zum Tierarzt gehen! Wer Giftködter entdeckt, kann diese in der „Dogorama-App“ melden www.dogorama.app/de-de/giftkoeder/Essen/), um andere Tierbesitzende in der Nachbarschaft zu warnen.

MEIN KURIER
2 MAL IM MONAT

DIGITAL 11. OKTOBER
PRINT 25. OKTOBER





BIKE & CO
Fahrradladen Mertes

Fahrrad Paradies Mertes
Inspektion • Reparatur • Verkauf • Leasing
Bikefitting für E Bike, Fahrrad (Bio-Bike): Rennrad, Gravelbike, Trekkingrad, Mountainbike, individueller Aufbau aller Art!
Alle Leistungen mit Terminabsprache!
Frankenstraße 122, Essen-Stadtwald • Rellinghausen • Überraehr
team@fahrradparadies-essen.de • Tel.: 0201/47412306
www.fahrradparadies-essen.de



PottHerz
Ambulante Pflege

Weil gute Pflege Herz braucht!

Dahlhauser Str. 103
(Im alten Eisenwerk)
45279 Essen

Tel: 0201-63100100
www.pflegedienst-pottherz.de



SANDRA TERNAI

Rechtsanwältin und Notarin
Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Erbrecht
Fachanwältin für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht
Mediatorin (DAA)

Telefon 0201 | 64 91 91 10
Telefax 0201 | 64 91 91 11
E-Mail kanzlei@ternai.de
Internet www.ternai.de

Grenzbach 21
45276 Essen



Bürozeiten

Montag bis Donnerstag 09:00 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr
Freitag 09:00 bis 14:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung.

Wiedereröffnung des Bürgerhauses Oststadt

Der Treffpunkt am Schultenweg kann wieder „bespielt“ werden

Am Monatsanfang feierten das Bürgerhaus Oststadt und die Stadtteilbibliothek Freisenbruch nach Abschluss der umfangreichen Sanierungsarbeiten ihre Wiedereröffnung mit einer großen Show. Zu den geladenen Gästen gehörten unter anderem Oberbürgermeister Thomas Kufen, der Geschäftsbereichsvorstand für Jugend, Bildung und Kultur Muchtar Al Ghusain, die Jugendhilfeausschussvorsitzende Regina Hallmann und Bezirksbürgermeister Frank Stienecker.



Oberbürgermeister Thomas Kufen bei der Wiedereröffnung des Bürgerhauses Oststadt und der Stadtteilbibliothek Freisenbruch.
Fotos: Caroline Schlüter

Lebendiger Treffpunkt

„Um diesem besonderen Haus auch in Zukunft gerecht zu werden, haben wir in den vergangenen viereinhalb Jahren umfassende Sanierungsarbeiten durchgeführt. Der Brandschutz wurde auf den neuesten Stand gebracht, Barrierefreiheit hergestellt, die technische Ausstattung modernisiert und denkmalgeschützte Elemente behutsam restauriert. Ein lebendiger Treffpunkt wie das Bürgerhaus entwickelt sich nicht von selbst. Es sind viele Menschen, die hier gemeinsam einen Raum geschaffen haben, der die Lebendigkeit des Stadtteils hervorragend widerspiegelt. Ich möchte daher an dieser Stelle gerne jedem einzelnen danken, der in der Vergangenheit

und in der Zukunft hier im Bürgerhaus Oststadt für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt da war, da ist und da sein wird“, sagte Oberbürgermeister Thomas Kufen. Das Team des Bürgerhaus Oststadt und der Stadtteilbibliothek hatte eine bunte Show für die Gäste vorbereitet.

Interview mit Edeltrud Weiß

Jessica Krupp und Peter Köster als Beiratsvorsitzender im Bürgerhaus Oststadt starteten mit einem Sketch in das Programm. Nach der Eröffnungsrede von Oberbürgermeister Thomas Kufen interviewte Moderator Martin Kels vom Fachbereich Schule der Stadt Essen die 91-jährige Edeltrud Weiß, die sich seit dem Start des Bürgerhauses im Jahr

1976 für das Kinder- und Jugendballett einsetzt und viele junge Schülerinnen für den Tanz begeistern konnte.

Da im Bürgerhaus Oststadt auch viele Jugendgruppen unterwegs sind, durfte sich das Publikum auch über eine Hiphop-Chorographie von Amandip Singh freuen. Der Tänzer und Tanzpädagoge hat bereits zahlreiche Events für Kinder und Jugendliche im Bürgerhaus Oststadt umgesetzt. Susanne Schreiner, als Abteilungsleiterin zuständig für das Bürgerhaus Oststadt, freute sich, dass nun alle Kooperationspartner wieder ins BHO einziehen können. Die Musik vom Campuni Jazz Club begleitete am Ende des Abends die ausklingenden Gespräche.
Info: www.essen.de/bhoprogramm



Mit geladenen Gästen feierten die Teams des Bürgerhauses Oststadt und der Stadtteilbibliothek Freisenbruch die Wiedereröffnung des Bürgerhauses am Schultenweg in Freisenbruch mit einer großen Show.



Bild 1 (v.l.) zeigt eine Straßendampflokomotive, 1904, USA. Bild 2 zeigt eine Straßendampflokomotive, 1919, Großbritannien. Bild 3 zeigt eine Straßendampfwalze, 1935, Deutschland. Fotos: ICS

48. Steeler Weihnachtsmarkt: Wie sollen die Dampfzöser heißen?

Leserspiel mit dem Initiativkreis City Steele - Getränkegutscheine für den Weihnachtsmarkt gewinnen!

Die Vorbereitungen zum 48. Steeler Weihnachtsmarkt (2. November bis 5. Januar) laufen bereits auf Hochtouren. Auf dem Grendplatz wird wieder ein Eisenbahndorf aufgebaut.

Im Mittelpunkt stehen diesmal Straßendampflokomotiven und Straßendampfwalzen. In der Eisenbahner-Fanszene werden

den Dampfzösern gerne Spitznamen verpasst. Und genau darum dreht sich unser Leserspiel.

Denken Sie sich
Namen aus!

Ordnen Sie den obigen Bildern von links nach rechts einen „Kosenamen“ zu. Senden Sie uns bis zum 20.

Oktober (Einsendeschluss) eine Mail mit dem Stichwort „Steeler Dampfzöser“ und Ihren Kontaktdaten an: redaktion@mein-kurier.ruhr Die Gewinner werden per Mail benachrichtigt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Nach dem Spiel werden alle Mails gelöscht. Datenschutzhinweise: www.mein-kurier.ruhr

Und so geht es dann mit den Dampfzösern weiter:

Namenstaupe am
2. November

„Die meistgenannten Namensvorschläge gewinnen und unter den Einsendern werden dann pro Bild (Lok) je ein 100 Euro-Gutschein für den Getränkeverzehr

an den Ständen des Steeler Weihnachtsmarktes verlost. Die Taufe soll dann am Weihnachtsmarkt-Eröffnungstag, 2.11., 18 Uhr, durch Persönlichkeiten unserer Stadt erfolgen“, erklärt Léon Finger, Vorsitzender des Initiativkreis City Steele (ICS) und Weihnachtsmarkt-Organisator.

Lew



Freiwilliges Soziales Jahr

Gute Ausbildung garantiert

- 12-monatiger Freiwilligendienst
- Spannende Schulungen
- Taschengeld
- Pädagogische Begleitung
- Ausbildung als Rettungshelfer NRW

Info: ☎ 0201/89646 - 106 | bewerbung.essen@johanniter.de



JOHANNITER

Regionalverband Essen
Essen • Mülheim • Bottrop

So werden Sie ein Teil des magischen Glühwein-Zaubers

Hütte mieten - Tanne spenden: Mitmachen beim 48. Steeler Weihnachtsmarkt!



Wieder dabei: Olaf Henning. **Fotos: Archiv**

Die Vorbereitungen zum 48. Steeler Weihnachtsmarkt (2. November bis 5. Januar) laufen laut Organisator Léon Finger bereits auf Hochtouren.

Über 100 Anbieter

Besucher können sich u.a. auf 100 Weihnachtshütten mit einer großen Auswahl an Geschenkideen und winterlichen Gaumenfreuden, die drehbare Weihnachtstanne für den guten Zweck und das Eisenbahndorf auf dem Grendplatz freuen.

Viel Dampf im Eisenbahndorf

In diesem Jahr steht das Dorf unter dem Motto „Dampfmaschinenexposition“ mit einer über 100 Jahre alten Straßendampflokomotive, historischem Dampfkran und Dampfwalze, Modellbahnhütten und Bastelvor-

führungen. Im kostenlosen Bühnenprogramm auf dem Kaiser-Otto-Platz treten u.a. die Draufgänger („Cordula Grün“) die Original Mühlbachtaler, Anna-Maria Zimmermann, Olaf Henning, Achim Petry, Mike Leon Grosch, Norman Langen, die Räuber und Markus Becker auf.

Programm für Kinder

Für die Kinder-Unterhaltung sorgen Volker Rosin, Isa



Wieder dabei: Isa Glückliche.

Glücklich und ein Kasperletheater. Der Nikolauszug startet am 6. Dezember traditionell auf den Ruhwiesen, wo der Nikolaus mit dem Hubschrauber landet. Der Umzug führt dann durch die Fußgängerzone zur Bühne auf dem Kaiser-Otto-Platz.

Der Nikolaus fliegt ein

Und auch die MEIN KURIER-LESER können wieder



Wieder dabei: Markus Becker.

ein Teil des Glühweinzaubers werden.

Der ICS braucht Ihre Tanne!

Denn wir unterstützen den Initiativkreis City Steele wieder bei der Suche nach dem Weihnachtsbaum, der auf dem Kaiser-Otto-Platz eingestiftet werden soll. Sie haben einen Baum, etwa 12 bis 17 Meter hoch, gut zugänglich, und wollen ihn spenden?



Wieder dabei: Anna-Maria Zimmermann.

Dann melden Sie sich ab sofort unter info@leonfinger.de. Zusammen mit einem Expertenteam wird der Baum gefällt und abtransportiert. Kosten entstehen für den Baumspender nicht.

Auch in diesem Jahr wird erneut das Prinzip der „Wechselhütten“ auf dem Steeler Weihnachtsmarkt gepflegt. Hierbei können viele Hütten von Vereinen, Kitas, Schulen, sozialen Einrichtungen etc. und auch von Privatleuten



Wieder dabei: die Räuber aus Köln.

tageweise oder übers Wochenende belegt werden.

In einer Hütte dabei sein

Der Vorsitzende des Initiativkreis City Steele, Léon Finger, erläutert: „Wir wollen die Menschen so in das Marktgeschehen einbinden. Das Miteinander rund um den Steeler Weihnachtsmarkt soll so gepflegt werden.“ Noch sind Hütten-Termine frei, Anmeldung unter: info@leonfinger.de

Woche für die Seele

Noch bis 20. Oktober findet jährlich bundesweit die Woche der seelischen Gesundheit statt. Sie informiert über psychische Erkrankungen und steht in diesem Jahr unter dem Motto „Hand in Hand für seelische Gesundheit am Arbeitsplatz“. Auch die Stadt Essen beteiligt sich noch bis 11. Oktober an der Aktion. In Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt der Stadt Essen, der Volkshochschule (VHS) Essen und dem Grugapark werden verschiedene Veranstaltungen angeboten.

„Hand in Hand“

Das Programm besteht aus unterschiedlichen Vorträgen, Informations- und Beratungsmöglichkeiten sowie Mitmach-Angeboten. Alle Veranstaltungen sind kostenlos, zum Teil ist aber eine vorherige Anmeldung erforderlich. Programm und Informationen unter: www.essen.de/woche-seelische-gesundheit

Lockere Radtouren

Das Wetter wird besser, da lädt auch der RRC Blitz Kray wieder zu regelmäßigen Ausfahrten ein. Donnerstags um 17.30 Uhr treffen sich alle Interessierten am Vereinsheim am Korthover Weg 57 zu einer Radrunde mit im gemäßigtem Tempo. Anschließend findet ein geselliges Beisammensein im Vereinsheim statt. Unter der Rufnummer 0 15 20/5 12 49 66 ist eine Aufnahme in die WhatsApp-Gruppe „Renner von „Blitz“-Kray sind für alle Radler da“ möglich.

DER SERVICEPARTNER FÜR IHR AUTO

AD AUTO DIENST W&S GRÜN

Kfz Meisterbetrieb

LIQUI MOLY

Steeler Str. 477 · 45276 Essen · Tel. 02 01/51 18 09 | Centrumstr. 29 · 45307 Essen · Tel. 02 01/81 59 560



Unsere Leistungen

- KFZ-Reparaturen aller Art
- TÜV/ AU jeden Tag im Hause
- Unfallschadenbeseitigung

- Reifendienst/Autoglas
- Klimageservice - Smart-Repair
- Inspektion nach Herstellervorgabe

- 3D-Achsvermessung
- Reparatursatzfahrzeug
- Motorelektronikdiagnose
- Autopflege innen/außen

Bei GRÜN fahren Sie besser!

Neuwagenverkauf!



Juwelier ASCHERFELD



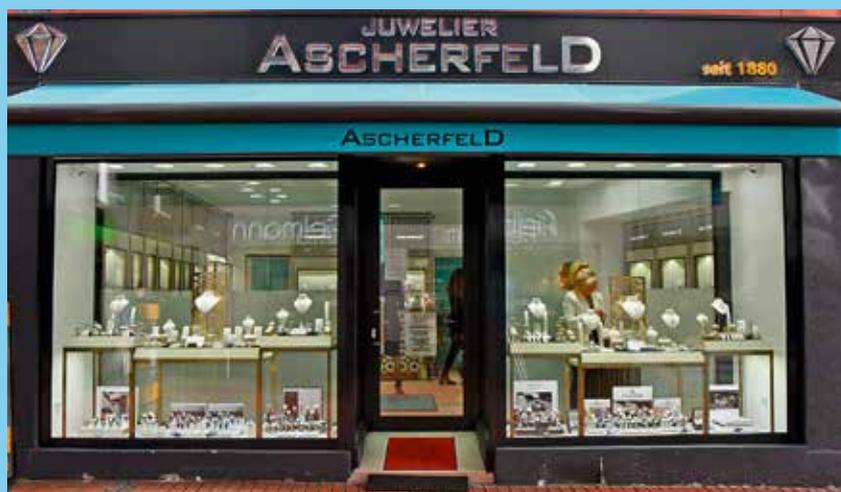
Bares IST Wahres

PROFESSIONELLE WERTERMITTLUNG UND BARANKAUF VOR ORT!



SOFORT BARGELD

für GOLDSCHMUCK, ZAHNGOLD, GOLDBARREN, LUXUSUHREN, SILBER, ZINN, BERNSTEIN



- Juwelier & Uhrmacheratelier
- Perlenketten aufziehen
- Schmucklötarbeiten
- Ringänderungen
- Individuelle Schmuckanfertigung
- Uhrenreparatur
- Schmuckreparatur
- Batteriewechsel
inkl. Varta-Batterie ab 5,- €



Juwelier ASCHERFELD

Hansastr. 21 · 45276 Essen-Steele (gegenüber Fielmann) · Tel.: 02 01 /54523779
Montag- Freitag 9:30-18:00 · Samstag 9:30-14:00 Uhr · **Auf Wunsch auch Hausbesuche.**

Gospelkirchentag in Essen

MEIN KURIER war in den Gemeinden St. Barbara in Kray und St. Stephanus in Übrerruhr dabei



„Wir haben ein Stück Paradies erlebt.“ Mit diesem Veranstalter-Fazit endete der 11. Internationale Ökumenische Gospelkirchentag in Essen. Europas größtes Gospelsfestival mit rund 5000 Sängern aus ganz Deutschland, Europa und darüber hinaus sowie über 50.000 Besucher hatte die Stadt und die Stadtteile für drei Tage in positive Schwingungen versetzt.

Fotos: Janz

Mitmachen beim „Internationalen Essener Weihnachtsmarkt“

Essen Marketing GmbH sucht noch kurzfristig Unterstützung

Der „Internationale Weihnachtsmarkt Essen“ lockt jährlich rund zwei Millionen Menschen in die Essener Innenstadt. 2023 wurde er durch das Onlineportal „European Best Destinations“ als „Best Christmas Market in Germany“ und Platz 6 in Europa ausgezeichnet.

Doch auch große traditionelle Weihnachtsmärkte spüren die Krisen der Welt und vor allem persönliche Schicksale. So haben einzelne Händler aufgrund von Erkrankungen und Geschäftsaufgaben ihre bisher sichere Teilnahme am „Internationalen Weihnachtsmarkt Essen“

kurzfristig abgesagt. Dadurch ergibt sich die Chance, einen Standplatz auf dem Kennedyplatz zu ergattern. Gesucht werden zum Beispiel Einzelhändler mit klassischer Handwerkskunst, besonderen Geschenkeideen, Kreativschaffende aller Art oder Spezialitäten aus

der ganzen Welt. Denn, was den Internationalen Weihnachtsmarkt so besonders macht, ist laut Veranstalter Essen Marketing GmbH der überaus große Anteil an Alltagswaren. So sind gerade mal rund 30 Prozent aller Stände auf dem Weihnachtsmarkt für die Gastronomie

reserviert. Wer Interesse hat, einen Stand auf dem Weihnachtsmarkt zu besetzen, meldet sich direkt per Mail an weihnachtsmarkt@emg.essen.de oder telefonisch bei Nina Kirschner: 8872057. Der Markt beginnt am 15. November und läuft bis zum 23. Dezember.

Branchen ABC

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU



Dirksen



Garten- und Landschaftsbau

Ausführung sämtlicher individueller Pflaster- und Plattierungsarbeiten
Gartengestaltung und Pflege

Individuelle Beratung, Planung und Ausführung

Meisterbetrieb

Hinsbecker Löh 28
45257 Essen
dirksen.garten@web.de

Tel.: 0201/57 94 73
Fax: 0201/57 18 70 1
Mobil: 0171/80 13 77 0

GEBÄUDEREINIGUNG



Reinigung von Seniorenheimen
Praxisreinigung
Treppenhausreinigung
Teppichreinigung

Büroreinigung
Glas- und Rahmenreinigung
Baureinigung
Hauswirtschaftliche Versorgung

0 2 0 1 / 5 1 2 6 7 6
Isinger Tor 4, 45276 Essen
terfurth-gmbh.de
info@terfurth-gmbh.de



GRABMALE



- Grabmale
- Urnengrabanlagen
- Einfassungen
- Nachbeschriftungen
- Grablampen etc.

Hellweg 103
45279 Essen
Tel.: 0201/501865
Fax.: 0201/504258



gegr. 1857

info@grabmale-peters.de
www.grabmale-peters.de

MALERMEISTERBETRIEB



Malermeisterbetrieb Carsten Engels

Telefon 0201/43 77 773 · Essen-Kupferdreh
www.maler-engels.de



HAUSHALT

Fachgerechte **Haushalts-Auflösung** vom Keller bis zum Dach. **Ankauf von Edel-Metallen und Mineralien-/Fossilien-Sammlungen** zu fairen Preisen. **Info-Tel.: 0160 95640798**
(Bei kurzfristiger Nichterreichbarkeit, bitte eine SMS senden).



Planen, Bauen & Wohnen

www.wc-schnell.de

Mobile Toiletten & Toilettenwagen

Vermietung und Service

info@wc-schnell.de

0155 61572405



STEELER DACH
BEDACHUNGEN & ZIMMEREI

DACHSANIERUNG • DACHAUSBAU
FASSADENGESTALTUNG • BAUKLEMPNEREI
SOLARTECHNIK • DACHFENSTER

Telefon: 0201 - 59 89 83

SD Steeler Dach GmbH · Märkische Str. 96 · 45279 Essen

Email: info@sd-steeler-dach.de · www.sd-steeler-dach.de



LEHN
Immobilien

Ihr fairer Immobilienpartner im Essener Osten

Bochumer Landstr. 319 · 45279 Essen

Telefon: 0201-49 03 78 4

www.lehn-immobilien.de

Für unsere Kunden suchen wir seniorenge-
eigentumswohnungen u. familienfreundl.
Einfamilienhäuser im Essener Osten u. Südosten



Doppelter Nutzen: Eine neue Dacheindeckung oder ein Ausbau des Obergeschosses ist eine gute Gelegenheit, um gleichzeitig mit einer Dämmung die Energieeffizienz zu verbessern.

Foto: djd/Paul Bauder/Michael Hauler

Mehr als ein Schutzschild

Bei der Dachsanierung gleichzeitig energiesparend dämmen

Ob Hitze, Frost, Starkregen oder Sturmböen: Als äußere Schutzschicht des Gebäudes ist das Dach unterschiedlichsten Witterungseinflüssen ausgesetzt. Keine Überraschung ist es daher, dass nach etwa 40 bis 50 Jahren eine Neueindeckung erforderlich wird. Die-

se Modernisierung stellt eine gute Gelegenheit dar, um mit einer Dämmung gleichzeitig den Wärmeschutz zu verbessern. Für eine nachhaltige Dachdämmung bieten sich nachhaltige Materialien wie BauderECO S an. Die hohe Dämmleistung ermöglicht

schlanke Aufbauten mit geringem Gewicht, zudem wird die Dämmung unter Einsatz von Biomasse, recycelten Wertstoffresten und weiteren natürlichen Materialien wie Muschelkalk hergestellt. Unter www.bauder.de finden sich weitere Infos.

Herbert Schulz

Dachdeckerbetrieb und Hausmeisterservice GmbH

- Meisterbetrieb für Dach und Fassade
- Dacheindeckung
- Balkonsanierung
- Dachrinnenreinigung und Erneuerung
- Sturmschadenbeseitigung
- Dacheindeckungen von Ziegel- und Flachdächern
- ...und vieles mehr

www.dachdeckerbetriebschulz.de



Centrumstr. 23
45307 Essen
Tel. 0201/5 45 03 55
Fax 0201/5 45 03 38

Vermietung von
Arbeitsbühne und
Kran!

Keine Angst vor der dunklen Jahreszeit

Alarmtechnik gibt Sicherheit

Dunkle, schlecht beleuchtete Straßenabschnitte erzeugen ein Gefühl der Unsicherheit und lassen uns unwillkürlich die Schritte beschleunigen. Prominente Außenbeleuchtungen sorgen für mehr Sicherheit beim Heimkommen. Sie wirken einladend auf Freunde und Besucher und schrecken zugleich unerwünschte Eindringlinge ab. „Wird die Lichtsteuerung mit einer elektronischen Gefahrenmelderzentrale gekoppelt, ist der Schutz nahezu perfekt“, sagt Oliver Wild, Sicherheitsexperte bei Telenot. Als „Gehirn“ eines häuslichen Sicherheitssystems kann sie bedarfsgerecht ausgestattet werden, etwa mit schlüssellosen Zutrittssystemen, Einbruchsensoren oder

Brandschutztechnik. Unter www.telenot.com gibt es dazu mehr Infos und eine Fachbetriebsuche für Planung und Installation von Haussicherungssystemen.



Schlüssellose Zutrittssysteme sind komfortabel und lassen sich individuell anpassen.

Foto: djd/Telenot Electronic GmbH

Sonnige Grüße

- PV- und Solar-Anlagenreinigung
- für mehr Leistung
- höherer Ertrag Ihrer Anlage
- Sachgerechte Sichtprüfung Ihrer Anlage
- Werterhalt
- TÜV Rheinland geprüftes, qualifiziertes Personal

Jetzt unverbindliches Angebot einholen!
0201 / 81 33 75 74



info@solaranlagenreiniger-nrw.de

www.solaranlagenreiniger-nrw.de

Beim Kauf eines Einhell Akku Geräts Ihrer Wahl, erhalten Sie ein PXC Starter Kit für 15,- € statt 29,95 €



statt 29,95
15,-

**Einhell Power X-Change
18V Akku & Ladegerät 'PXC-Starter-Kit'**

18 V, 1 Akku, 2,5 Ah, situativ angepasste Ladezyklen, keine Selbstentladung, hoher Stoßschutz und gute Griffbarkeit, Wandmontage möglich
27449480

35,90



**Einhell Power X-Change
18V Akku-Gebläse 'GC-CL18/1 LI E-SOLO'**

18 V, ohne Akku, Blasgeschwindigkeit 210 km/h, zur Reinigung von Höfen, Terrassen etc. und zur Ausbreitung von z.B. Dünger, komfortable Handhabung, Softgrip Handgriff, mit der elektrischen Drehzahlregulierung lässt sich die Blasleistung nach Bedarf einstellen
28133218



www.bauhaus.info

Wenn's gut werden muss.

Nützliche Helfer

für den Herbst!

94,89

**Bosch Elektro-Laubsauger
'UniversalGardenTidy 2300'**

2.300 W, Blasgeschwindigkeit 165 – 285 km/h, bis zu 75 % weniger Geräuschaentwicklung, variable Geschwindigkeitsregelung, schmutzabweisender Fangsack, die 3-in-1-Lösung für eine effiziente Beseitigung von Gartenabfällen
28140111



192,-

**Makita LXT 18V Akku-Laubsauger
und Laubbläser 'DUB187Z'**

18 V, Li-Ionen, ohne Akku, Arretierbarer Schalter für Dauerbetrieb, gummierter Griff für mehr Komfort bei der Arbeit, Tiefentladeschutz - das Gerät schaltet automatisch ab, wenn der Akku fast leer ist, Xtreme Protection Technology (XPT) bietet Schutz gegen Staub und Spritzwasser
31339032



59,95

Makita LXT 18V Akku-Gebläse 'DUB186Z'

18 V, ohne Akku, Li-Ionen, leistungsstarker Akku-Laubbläser mit langem Blasrohr, elektronik-Schalter für stufenlose Drehzahlsteuerung, kraftvoller Luftstrom von 68 m/s, zusätzliches 3-stufiges Stellrad für feste Drehzahlen
27929672



10,99

**Gardol Pop-Up
Gartenabfallsack**

Höhe 48 cm, Ø 46 cm, Fassungsvermögen 80 l, zum Sammeln von Gartenabfällen, wiederverwendbar, mit Spiralmechanismus, leicht und strapazierfähig
16120379



14,49

**Gardol Premium
Pop-Up Garten-
abfallsack**

Höhe 48 cm, Ø 46 cm, Fassungsvermögen 80 l, zum Sammeln von Gartenabfällen, wiederverwendbar, mit Deckel, leicht und strapazierfähig
25020427

Alle Angebote nur gültig solange der Vorrat reicht.

BAUHAUS 45141 Essen-Frillendorf, Langemarckstr. 2

BAUHAUS Gesellschaft für Bau- und Hausbedarf mbH & Co. KG Rhein-Ruhr, Sitz: Kettwiger Straße 69, 40233 Düsseldorf

Folgen Sie uns auf:



Märchen aus Europa

„Mit dem Märchenkoffer durch Europa“ reisen die Teilnehmenden eines Treffens, das der CVJM-Seniorenkreis Essen-Mitte am Dienstag, 15. Oktober, von 15.30 bis 17 Uhr im CVJM-Haus an der Hindenburgstraße 57 veranstaltet. Märchenerzählerin Melody Reich aus Gelsenkirchen liest ausgewählte Geschichten über Feen, Zwerge und Prinzessinnen aus allen Teilen unseres Kontinents. Durch den Nachmittag führt Bernd Solbach, Telefon 0201 688615.

Glücklich in Bergerhausen

Zu ihrem Mittagstisch „Satt & glücklich“ lädt die Evangelische Kirchengemeinde Bergerhausen am Montag, 14. Oktober, und Mittwoch, 16. Oktober, von 13 bis 15 Uhr in den Saal der Johanneskirche, Elbestraße 28, ein. Gäste können sich auf ein Mittagessen zum Preis von 2 Euro freuen, das in den „Kochwerken“ der NEUE ARBEIT der Diakonie Essen zubereitet wurde. Außerdem haben alle Besucher die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Trauma-Bewältigung

Einen Workshop zur Trauma-Bewältigung veranstaltet die Evangelische Kirchengemeinde Dellwig-Frintrop-Gerschede am Samstag, 19. Oktober, von 10 bis 13 Uhr im Gemeindezentrum an der Quellstraße 26. Unter der Anleitung der Traumapädagogin Brigitte Castillo-Hernandez erfahren die Teilnehmer, aus welchen Anlässen die Seele „in Seenot gerät“ und wie man Traumata verstehen, erkennen und behandeln kann. Was genau passiert dann eigentlich in und mit uns?

Seele in Seenot

Wann handelt es sich um ein Trauma – und wann sollten wir von einer posttraumatischen Belastungsstörung sprechen? Rückfragen beantwortet Pfarrerin Anke Augustin unter Telefon 0173 2978143.

Förderung der begabten Jugend

Kooperation der Stadt und der Folkwang Universität der Künste

Die Begabtenförderung ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil der Folkwang Musikschule: In der S-Klasse werden junge talentierte Musikschüler von Beginn an gefördert und in der Studienvorbereitenden Ausbildung (SVA) konkret auf eine Hochschulausbildung vorbereitet.

Mit folkwang junior - dem Institut für künstlerische Nachwuchsförderung der Folkwang Universität der Künste - wird diese Förderung nun noch weiter intensiviert: Anfang Oktober unterzeichneten Oberbürgermeister Thomas Kufen und Prof. Dr. Andreas Jacob, Rektor der Folkwang Universität der Künste, den Kooperationsvertrag hierzu. Das Institut für künstlerische Nachwuchsförderung der Folkwang Universität der Künste, folkwang junior, wurde im Mai 2019 eröffnet. Ziel ist es, junge musikalische Talente der Ruhrregion frühzeitig zu fördern und ihre musikalische Entwicklung bereits vor einem Studium zu unterstützen. Bis zu 15 Jungstudierende aller Altersklassen können unterrichtet werden. Der Haupt-



fachunterricht findet an der Hochschule statt, die Nebenfächer wie zum Beispiel der Unterricht in Musiktheorie oder im Ensemble finden an der Musikschule statt. So werden die Ressourcen miteinander verzahnt und optimal genutzt. Die Teilnahme an dem Programm ist kostenlos, allen begabten Schülern soll unabhängig von ihrer sozialen Herkunft die Förderung ermöglicht werden. Jungstudierende können Musikschüler werden,

Foto: Leick / Stadt Essen

die eine allgemeinbildende Schule besuchen und deren Talent erfolgreich bei einer Eignungsprüfung festgestellt wurde. Neben der Prüfung im Hauptfach und der musikalischen Bildung, ist auch ein Motivationsgespräch Teil der Prüfung.

Mit der Folkwang Musikschule kooperieren dann bereits acht regionale Musikschulen mit dem Institut folkwang junior. Damit wird ein wichtiger Bestandteil der kulturellen Bildung weiter ausgebaut.

die eine allgemeinbildende Schule besuchen und deren Talent erfolgreich bei einer Eignungsprüfung festgestellt wurde. Neben der Prüfung im Hauptfach und der musikalischen Bildung, ist auch ein Motivationsgespräch Teil der Prüfung.

Mit der Folkwang Musikschule kooperieren dann bereits acht regionale Musikschulen mit dem Institut folkwang junior. Damit wird ein wichtiger Bestandteil der kulturellen Bildung weiter ausgebaut.



Stadtwald: Kita-Umzug erfolgreich

In der städtischen Kita Erikapfad, im Erikapfad 12 in Stadtwald, wird wieder am ursprünglichen Standort gespielt. Die gesamte Kita ist nach fast vier Jahren wieder an ihren alten Standort in die Nähe des ETB-Stadions zurückgekehrt. Eine große Eröffnungsfeier ist nach Fertigstellung des Außengeländes im Frühjahr nächsten Jahres geplant. Bis zur Fertigstellung des Neubaus fand der Kita-Betrieb im Gebäude der evangelischen Emmaus-Gemeinde Essen-Bredenei im Helmertweg 2 statt. Unser Foto zeigt Kita-Leiterin Susann Baderschneider-Martz (oben Mitte) mit Erzieherinnen und Kindern der städtischen Kita-Erikapfad.

Foto: Kutschker / Jugendamt

Treffen für Solo-Eltern

Neu im Julius-Leber Haus, Meistersingerstraße 50, ist der am zweiten Samstag im Monat stattfindende Treff für Alleinerziehende. Hier können Kontakte geknüpft werden, während die Kinder im Kinder- und Jugendbereich gemeinsam Spielen und Toben. Begleitet und angeleitet von einer erfahrenen Kursleitung können sich die Eltern über die alltäglichen Herausforderungen des Alltags austauschen, Fragen und Probleme loswerden oder einfach gemeinsam ihre Freizeit verbringen. Anmeldung unter Tel.: 59 12 59 oder bildung.awo-essen.de (Kursnummer 24 C011500). Nächster Termin: 9. November von 14 bis 17 Uhr. Zur besseren Planung ist eine Anmeldung wünschenswert, der Treff kann aber auch spontan besucht werden.

Neue Medien für die KöB

Alle Bücher in den Ferien ausgelesen? Kein Problem, denn Dank der treuen Leser und durch einen Zuschuss des Bistums konnte das Team der KöB (kath.öffentl. Bücherei) Herz Jesu Burgaltendorf, Alte Hauptstr. 62, in den Ferien viele neue Medien für Groß und Klein anschaffen. Auch die beliebten „tonies“ haben Zuwachs erhalten. Es lohnt sich also vorbeizuschauen zu den gewohnten Öffnungszeiten sonntags von 9.30-12.00 Uhr, mittwochs von 15.00-17.00 Uhr und an jedem 1. Freitag im Monat von 17.30-19.00 Uhr. Auch Neuleser sind willkommen.

Blick in die Uckermark

Über die Situation und das Gemeindeleben ihrer Partnergemeinde Greiffenberg in der Uckermark informiert die Evangelische Kirchengemeinde Freisenbruch-Horst-Eiberg am Sonntag, 13. Oktober, um 15.30 Uhr in der Zionskirche, Dahlhauser Straße 161. Der Nachmittag beginnt mit einem Kaffeetrinken. Wer einen Kuchen spenden möchte, kann sich unter Telefon 0201 505057 und 0178 9618868, oder Erika Hamm, Telefon 0201 532151, melden.



VKJ in Kray: „Miteinander statt übereinander reden!“

Das große Fest der Begegnung wurde in der Vorwoche in Kray gefeiert. Verschiedene Akteure kamen dazu wieder im VKJ-Familienzentrum Kinderhaus SimSalaGrim an der Grimbergstraße 30 zusammen, um gemeinsam zu feiern und um gemeinsam im Gespräch zu bleiben. „Ich glaube, dass gerade jetzt miteinander zu reden viel wichtiger ist, als übereinander zu reden. Dieses Fest bietet dazu eine hervorragende Gelegenheit“, brachte es der VKJ-Vorsitzende Frank Müller auf den Punkt. Zusammen mit VJK-Vorstandsmitglied Karla Brennecke Roos genoss er sichtlich das bunte Treiben im SimSalaGrim-Außengelände. Denn die beteiligten Institutionen hatten für die Kids ein tolles Programm auf die Beine gestellt: Der Nachwuchs konnte Ketten und Schlüsselanhänger basteln, sich im Siebdruck probieren, trommeln, sich auf der Hüpfburg austoben, Steine bemalen und vieles mehr. Es wurde zusammen getanzt, gelacht und geplauscht. Neben dem VKJ-Kinderhaus SimSalaGrim waren folgende Akteure beteiligt: Kinderschutzbund, CSE, Mobilitea, Begegnungszentrum Kray, Übehaus Kray und der VKJ-KiJuClub. Besonders schön: Die Vertreter der Institutionen sprachen zur Begrüßung einen Wunsch aus, den sie den Besuchern zum Start des Festes „mit auf den Weg“ gaben. Gewünscht wurde sich u.a. „ein friedvolles Fest voller spannender Begegnungen“ oder, „dass alle Besucher mit einem Lächeln auf den Lippen nach Hause gehen mögen“.

Foto: VKJ

Auszeit in Rellinghausen

Das „Café der Auszeit“ öffnet seine Türen am Dienstag, 15. Oktober, von 14.30 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde Rellinghausen, Bodelschwingstraße 6. Gemeinsam wollen sich die Besucher kreativ betätigen, es wird gemalt, gebastelt und auch gesungen. Weitere Auskünfte zum Programm erteilt Katharina Hardick unter Telefon 50741170 und 0157 57156114.

Singspaß im Herbst

Zum „Ökumenischen Herbstsingen“ laden die christlichen Gemeinden in Schonnebeck - die Evangelische Kirchengemeinde Schonnebeck, die Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Schonnebeck und die Katholische Pfarrgemeinde St. Elisabeth - am Sonntag, 13. Oktober, um 16 Uhr in das Gemeindehaus an der Immelmanstraße 12 ein. Gemeinsam wollen die und Teilnehmer viele Lieder singen, die zur herbstlichen Jahreszeit passen.

Schiedsperson gesucht!

Für den Stadtbezirk VII

Ein Ehrenamt auszuüben, bedeutet Verantwortung für die Stadtgesellschaft zu übernehmen. Die Stadt Essen sucht Bürger, die bereit sind, diese Verantwortung mit einer Tätigkeit im Schiedsamt für den Stadtbezirk VII (Steele, Kray, Freisenbruch, Horst, Leithe) zu übernehmen. Aufgabe einer Schiedsperson ist es, bei Rechtsstreitigkeiten schlichtend auf die Parteien einzuwirken, um außergesetzlich eine gütliche Einigung herbeizuführen. Sie befasst sich beispielsweise mit Nachbarschaftsstreitigkeiten und Privatklagedelikten wie Hausfriedensbruch, Beleidigung, leichte Körperverletzung und Sachbeschädigung. Langwierige und teure Gerichtsprozesse lassen sich dadurch oftmals verhindern. Die dort geschlossenen Vergleiche können von den Amtsgerichten für vollstreckbar erklärt werden. Schieds-

person kann werden, wer das 25. Lebensjahr vollendet hat, nicht älter als 75 Jahre ist, in dem zuständigen Schiedsamtbezirk wohnt und die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter (Vorlage eines Führungszeugnisses) besitzt. Sie wird für fünf Jahre von der jeweils zuständigen Bezirksvertretung gewählt (Rechtsgrundlage: Schiedsamtsgesetz NRW). Bewerbungen laufen über das Rechtsamt der Stadt. Das jeweils zuständige Amtsgericht prüft die Rechtmäßigkeit der Wahl, vereidigt die neu gewählte Schiedsperson und führt die Dienstaufsicht. Die Stadt trägt die Sachkosten des Schiedsamtes. Weitere Informationen finden Interessierte beim BDS (Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen) unter www.schiedsamt.de oder im Rechtsamt unter Tel.: 0201 88-30310.

GESCHÄFTSWELT



Krayer Blumenexperten mit neuer Adresse

Blumen zu verschiedenen Anlässen sprechen lassen möchte das Team von Blumen Deko Geisler jetzt an neuer Adresse: Kray Straße 220. Inhaberin Angela Moldenhauer setzt auch hier auf ihr bewährtes Konzept mit romantischen Überraschungen, Geburtstagsgrüßen, Blumen für offizielle Anlässe, Firmenservice, Eventgestaltung, Hochzeitsfloristik, Innen- und Wohnraumgestaltung, Geschenk- und Wohnaccessoires sowie zeitgemäßer Trauerfloristik. Info: blumenmoldenhauer@gmail.com; Tel.: 555333 Foto: Janz

RWE muss auswärts ran

An den kommenden beiden Wochenendenden stehen für Rot-Weiss Essen jeweils Auswärtsspiele auf dem Programm: Zunächst ist die Dabrowski-Elf im Niederrheinpokal-Achtelfinale beim VfB Hilden (Samstag, 12. Oktober um 14.30 Uhr) gefordert, anschließend steht die Reise zur SG Dynamo Dresden an (Sonntag, 20. Oktober um 13.30 Uhr).

Englische Woche

Am darauffolgenden Mittwoch, 23. Oktober, geht es in der Englischen Woche mit einem Heimspiel an der Hafenstr. weiter. Um 19 Uhr empfängt RWE dann den SC Verl zum 11. Spieltag der Drittliga-Saison 2024/25.

Stadtbad Kupferdreh

Im Stadtbad Kupferdreh müssen aufgrund kurzfristiger personeller Engpässe die Öffnungszeiten für die Öffentlichkeit angepasst werden. Die Anpassung der Schwimmzeiten hat keine Auswirkungen auf den Vereins- und Kursbetrieb.

Öffnungszeiten

Am Samstag, 12. Oktober, bleibt das Bad für den öffentlichen Badbetrieb geschlossen. Am Freitag, 11. Oktober, können Badegäste das Stadtbad in der Zeit von 16 bis 21 Uhr besuchen. Sonntags bleibt das Stadtbad Kupferdreh planmäßig für die Öffentlichkeit geschlossen. Ab Montag, 14. Oktober, steht das Stadtbad Kupferdreh wieder allen Nutzergruppen uneingeschränkt zur Verfügung. Die Sport- und Bäderbetriebe Essen bitten alle Badegäste um Verständnis. Weitere Informationen zu den Essener Bädern finden Interessierte auf www.essen.de/bäder

**Ihr Termin
fehlt?**

**Schicken Sie uns
eine E-Mail:**

redaktion@
mein-kurier.ruhr

„Gegen Gräfrath müssen wir wach sein...“

Drei Fragen an Trainer Sascha Hense (SV Burgaltendorf)

Trainer Sascha Hense betreibt Ursachenforschung für den aktuell belegten achten Tabellenplatz, sucht nach Lösungen mit Blick auf die nächste Partie und tippt ein Länderspiel.

Seit dem letzten Interview haben Sie ein Tal durchschritten. Was ist Ihre Erklärung?

Der Begriff „Tal“ umreißt die Situation recht gut. Wir haben eher eine Ergebniskrise als ein spielerisches Problem. Uns hat kein Gegner an die Wand gespielt, aber einige individuelle Fehler, die zu Gegentoren führten, brachten uns letztlich um mögliche Punkte. Tabellarisch sind wir zurückgefallen. Der sonntägliche Erfolg könnte die Wende gewesen sein. Er hat bei den Spielern sichtlich zur Erleichterung in den Gesichtszügen beigetragen. Der Optimismus ist zurückgekehrt. Noch haben wir den Anschluss nach oben nicht komplett verloren. Die Aufholjagd kann beginnen, wird allerdings geraume Zeit brauchen.



Sascha Hense

Wie schätzen Sie Gräfrath ein?

Ich schätze zunächst einmal jeden Gegner als stark ein. Der letzte Erfolg gegen Velbert sollte uns neuen Mut geben. Wir müssen von Beginn an wach sein. Am Ende des Tages bestimmen wir, was dabei herkommt. Wir haben es selbst in der Hand mittels der eigenen Einstellung, Leistungsbereitschaft und dem vorhandenen Können das Auswärtsspiel für uns zu entscheiden. Personell haben wir keine Probleme.

Wie endet das Nations-League-Spiel Deutschland gegen die Niederlande?

Ich tippe auf ein 2:1 für Deutschland.

So geht es weiter:

In der Oberliga hoffen die Sportfreunde Niederwienern heute gegen den Mülheimer FC 97 auf ein Erfolgserlebnis (Fr, 20 Uhr). Ebenfalls bereits heute empfängt der FC Kray die SpVgg Steele 03/09 zum Landesligaderby (19 Uhr). Der ESC Rellinghausen 06 erwartet BW Dingden am Sonntag (15 Uhr) und BG Überrauch trifft daheim auf den PSW Wesel-Lackhausen (15.30 Uhr).

In der Bezirksliga, Gruppe 2 empfangen die SF Niederwienern II den SV 09/35 Wermelskirchen (So, 12.15 Uhr) und der SV Burgaltendorf muss zum BV Gräfrath (15.30 Uhr).

Gruppe 2 der Kreisliga A hat u.a. folgende Spiele: FC Salomoniki Essen – SpVgg Steele 03/09II (So, 13 Uhr), SV Preußen Eiberg – SuS Niederbonsfeld (15 Uhr), Heisinger SV – BW Mintard II (15.15 Uhr), SG Kupferdreh-Byfang – TuS Holsterhausen (15.30 Uhr). ESC Rellinghausen 06 II ist spielfrei. **Dirk Coste**

TUSEM spielt in Minden

Der TUSEM Essen hat am 5. Spieltag der 2. Handball-Bundesliga eine deutliche Niederlage kassiert. Beim TSV Bayer Dormagen unterlag die Mannschaft von Trainer Daniel Haase mit 21:30 (13:18) und steht damit auf dem zwölften Tabellenplatz. Für die Essener steht am Sonntag (13. Oktober) das dritte Auswärtsspiel in Folge an, dann geht es gegen GWD Minden. Anwurf in der Kreissporthalle Lübbecke ist um 17 Uhr.

ETB gegen SSVg Velbert

Der ETB Schwarz-Weiß Essen tritt am Mittwoch, 16. Oktober, auswärts bei der SSVg Velbert 02 an (Anstoß: 19.30 Uhr). Spielort: IMS Arena, Bahnhofstr. 116 in Velbert.

Kleine Eisbahn eingeweiht

Oberbürgermeister Thomas Kufen feierte gemeinsam mit Vertretern aus Politik, Verwaltung und Stadtgesellschaft sowie Aktiven des Essener Eissports die Einweihung der kleinen Eisbahn in der Eissporthalle Essen-West in Frohnhausen. Die kleine Eisbahn stammt aus dem Jahr 1972 und wurde nun saniert. „Die Eissporthalle Essen-West ist nicht nur Heimat der ESC Wohnbau Moskitos und der zahlreichen Eissportvereine unserer Stadt. Hier treffen sich Jung und Alt, Schulklassen und Vereine, Profis und Hobbysportler. Mit der Sanierung der kleinen Eisbahn wurde nun ein kleiner Schritt zur Verbesserung des Bestandsgebäudes getan und der Sportbetrieb kann weiterhin aufrecht erhalten bleiben.“ Die Eissporthalle in Essen ist seit Jahrzehnten ein wichtiger Ort für den lokalen Eissport und als Freizeistätte. Aufgrund ihres Alters gibt es mittlerweile erhebliche Abnutzungserscheinungen der Infrastruktur, sodass eine umfassende Sanierung erforderlich ist. Daher wurde im Jahr 2020 eine detaillierte Begutachtung des Gebäudezustands durch einen externen Architekten durchgeführt mit dem Ergebnis, dass eine umfassende Generalsanierung erforderlich ist.



Big Family Games im Emscherpark

Das Karnaper Bürgerbündnis 1999 e.V. hat zum dritten Mal die BIG Family Games 2024 im Emscherpark veranstaltet und trotz Wind und Regen haben die Familien mit jeder Menge Spaß um die Medaillen gekämpft. In Disziplinen wie Flug-Schuh, Ball-o-Meter, Känguru-Hüpf und Blitz-Kurier haben die Teilnehmer alles gegeben und das Spaß-Sport-Abzeichen absolviert. Die Siegerfamilien konnten sich nicht nur über Medaillen und Urkunden freuen, sondern auch über 5 Gutscheine für ein Abenteuer in einem Kletterpark freuen. **Foto: KBB 1999**

MTG-„Wölfe“ zu Hause gegen Kaldenkirchen

Handball-Oberliga: Gegen Spitzenreiter HSV Dümpten gab es nichts zu holen

Nach dem souveränen ersten Saisonheimsieg in der Oberliga mit 36:23 (15:9) gegen den TV Lobberich stand das Spitzenspiel beim ungeschlagenen Tabellenführer HSV Dümpten an. In dieses Spiel gingen die Horster trotz des sehr guten Saisonstarts als Außenseiter und so mussten sie sich am Ende auch deutlich mit 36:22 (14:9) geschlagen geben. Am Sonntag empfangen die fünftplatzierten Horster den Tabellendritten TSV Kaldenkirchen (13.10., 11 Uhr, Wolfskuhle) und hoffen hier auf den zweiten Heimsieg.

Die 2. Mannschaft zeigte in der Regionsoberliga nach dem etwas überraschenden 37:35 (18:13)-Sieg gegen den bis dahin noch verlustpunktfreien SC Phönix Essen auch im Spiel beim Niederbergischen HC eine gute Leistung,



Am Sonntag empfangen die fünftplatzierten Horster den Tabellendritten TSV Kaldenkirchen (13.10., 11 Uhr, Wolfskuhle) und hoffen hier auf den zweiten Heimsieg. Foto: Michael Gohl

musste sich aber trotz einer 26:27 Führung 12 Minuten vor Schluss mit 36:31 (20:14) geschlagen geben. Am kommenden Sonntag soll es im

Lokald Derby beim Tabellennachbarn DJK Altendorf 09 wieder ein erfolgreicherer Spiel werden (So., 13.10.24, 13 Uhr, Bockmühle).

Die 3. Mannschaft der MTG konnte abermals nur mit einem kleinen Kader von sieben Spielern bei der Drittvertretung der SG Tura Al-

tendorf in der Regionsklasse Essen antreten, schaffte mit diesem Kader aber ein respektables 19:19 (8:9) und bleibt somit Tabellendritter.

HCE: Deutscher Jugendpokal

Riesen-Erfolg für die Hockey U16

Der Hockey-Club Essen kann sich im Jugendbereich über einen der größten Erfolge in der Vereinsgeschichte freuen.

Die Männliche Jugend U16 gewann in Düsseldorf das Finale um den Deutschen Jugendpokal (Gruppe Süd) mit 2:0 gegen den Gastgeber DSC 99. Zuvor hatten die Essener im Halbfinale den Bietigheimer HTC (Baden-Württemberg) mit 2:1 bezwungen und in den Gruppenspielen sich klar gegen Bayreuther TS (Bayern) mit 4:0 sowie TEC Darmstadt (Hessen) mit 3:0 durchgesetzt.

Das HCE-Team von Trainer Lasse Husemeyer galt als Meister der Oberliga West zu den Favoriten für das Final-



wochenende mit insgesamt sieben Mannschaften aus den südlichen und westlichen Bundesländern. Der Jugendpokal wurde im Jahr 2013 ins Leben gerufen und ist der offizielle Wettbewerb der Hockeyjugend für die erstplatzierten Clubmannschaften der zweithöchsten Spielklasse der Landes-

verbände; damit wird den Jugendlichen die Möglichkeit gegeben, sich in einem überregionalen Turnier des Deutschen Hockey-Bundes zu messen. Bei der nun elften Ausspielung nahm der HCE zum ersten Mal teil und konnte gleich den grünen Siegerwimpel mit ins Clubhaus nehmen.





FAMILIE HAT MAN –
NACHBARN
SUCHT MAN SICH AUS!
WAS FÜR EIN SCHÖNES MIETEINANDER.

www.allbau.de

Hospiz Steele öffnet die Tür

Der Welthospiztag findet am Samstag, 12. Oktober, unter dem Motto „Hospiz für Vielfalt“ statt. Um auf die wichtige Aufgabe der Hospizbewegung aufmerksam zu machen, lädt das Hospiz Essen Steele, Hellweg 102, an diesem Tag von 11 bis 15 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Die Mitarbeitenden aus der Pflege, dem Ehrenamt, dem Psychosozialen Dienst und der Palliativ Care-Beratung nehmen sich Zeit für alle Gäste.

Vorträge und Führungen

Geplant sind Kurzvorträge und informative Führungen durch das Hospiz. Vorgestellt wird unter anderem auch der „Wünschewagen“. Musikalisch sorgt das „Vocalensemble Memories“ um 14 Uhr für viel Atmosphäre. Bei Eintopf, Kaffee und Kuchen gibt es viel Raum für intensive Gespräche und Fragen.

Trauergruppe für Frauen

Wenn der tief vertraute Partner stirbt, gerät das eigene Leben aus den Fugen. Dabei macht es keinen Unterschied, ob der Tod plötzlich oder nach Krankheit eintritt. Künftig ohne den geliebten Menschen weiter leben zu müssen, ist nur schwer vorstellbar. In einer Welt, die Tod und Trauer vielfach verdrängt, möchte die Trauergruppe für Frauen Zeit und Raum schenken. Die neue Gruppe trifft sich an jedem zweiten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr statt. Eine qualifizierte Trauerbegleiterin des Ambulanten Hospizdienstes lädt zu einem gemeinsamen Spaziergang in den Gruga Park ein. Bei schlechtem Wetter trifft sich die Gruppe in den Räumlichkeiten des Hospizdienstes in der Florastraße. Frauen, die einen Verlust erlitten haben und Interesse haben an einer Trauergruppe für Frauen teilzunehmen, können sich beim Ambulanten Hospizdienst Alfried Krupp Krankenhaus Rüttenscheid melden. Eine Teilnahme ist nur nach Anmeldung möglich. Kontakt: Telefon 434-2513 oder hospizdienst@krupp-krankenhaus.de



Vom 4. bis zum 10. November öffnen Chöre und Vokalensembles in ganz Deutschland wieder allen Interessierten die Türen zu ihren Proben. Auch der MGV Sängerbund 1878 Essen-Überruhr macht mit. **Foto: Janz**

„Goldkehlen“ aus ganz Essen gesucht

„Woche der offenen Chöre“ beim MGV Sängerbund 1887 Essen-Überruhr

Der MGV Sängerbund 1887 Essen-Überruhr lädt am 5. November von 19 bis 21 Uhr im Rahmen der bundesweit stattfindenden „Woche der offenen Chöre“ des Deutschen Chorverbands zu einer Schnupperprobe ein.

Termin: 4. bis 10. November

Vom 4. bis zum 10. November öffnen Chöre und Vokalensembles in ganz Deutschland wieder allen Interessierten die Türen zu ihren Proben. Mit dieser Aktion soll neuen Mitsängern die Gelegenheit geboten werden, unkompliziert musikalisch Kontakt zu knüpfen. Auch der MGV Sängerbund 1887 Essen-Überruhr gehört zu den Ensembles, die in Essen an der „Woche der offenen Chöre“ teilnehmen. Der „Sängerbund“ Überruhr ist als ambitionierter Laienchor seit über 135 Jahren fest im Musikleben der Stadt Essen verankert. Er zeichnet sich durch eine vielseitige und anspruchsvol-



Das Repertoire des MGV: Klassiker aus Oper und Operette, Spirituals, Jazz, leichte Rock- und Popmusik, Schlager-Volks- und Unterhaltungsmusik, anlassbezogen auch sakrale Chorliteratur.

le Programmgestaltung bei seinen Auftritten aus und verfügt über ein kleines Instrumentalensemble. Das Repertoire: Klassiker aus Oper und Operette, Spirituals, Jazz, leichte Rock- und Popmusik, Schlager- Volks- und Unterhaltungsmusik, anlassbezogen auch sakrale Chorliteratur. Gesucht werden Männer mit Bass- oder Tenorstimme und Interesse, in einem leistungsorientierten Chor mitzuwirken. Spaß und Geselligkeit sind beim gemeinsamen Musizieren garantiert. Chorerfahrung von Vorteil, aber keine Bedingung. Stimme genügt. Die offene Probe im Rahmen der „Woche der offenen Chöre“ findet am 5. November von 19 bis 21 Uhr im Bürgertreff Ruhrhalbinsel, Nockwinkel 64, in Überruhr statt. Weitere Informationen gibt es auf der Chorwebsite unter www.saengerbund-essen.de Interessierte können sich auch direkt an Dietmar Köhler Tel. 0201 / 6955274 wenden.

Nachruf auf ein AWO-Original

Die AWO Essen trauert um ihre langjährige Mitarbeiterin Iris Beste. Als direkte Mitarbeiterin der Geschäftsleitung verstarb sie völlig überraschend im Alter von nur 55 Jahren. Iris Beste war AWOrianerin mit Leib und Seele. Schon 1995 begann sie ihre Tätigkeit für den Kreisverband als Angestellte in der Buchhaltung. Ihren späteren Ehemann Frank lernte sie über die AWO kennen. Nach der Geburt ihrer Tochter Kimberly kehrte sie im Februar 2001 zur AWO zurück und arbeitete in der Verwaltung im Haus unterm Regenbogen. Ende 2007 wechselte sie dann in das Büro der Geschäftsleitung. Seit 2016 war sie Teil der Büroleitung der Geschäftsleitung. 2020 feierte sie ihr 25-jähriges Dienstjubiläum. Doch Zahlen können nicht annähernd ausdrücken, was Iris Beste für die AWO Essen geleistet hat. Sie war stets Ansprechpartnerin und aufmerksame Kollegin für die gesamte Belegschaft und das Ehrenamt der AWO Essen. Mit ihrem Humor und ihrer direkten Art schaffte sie es, auch in schwierigen Situationen, einen klaren Kopf zu bewahren. Mit ihrem gekonnten Blick fürs große Ganze war sie eine unersetzliche

Hilfe und zugleich Problemlöserin für ihre Kollegen. Dabei war sie nicht nur dem Vorstand bei der Tätigkeit und in der Alltagsbewältigung eine unschätzbare Hilfe. Mit Iris Beste verliert die AWO Essen nicht nur eine äußerst geschätzte Mitarbeiterin, sondern auch eine starke Persönlichkeit. Vorstand Oliver Kern: „Der frühe Tod von Iris macht uns fassungslos. Wir verlieren eine kompetente Mitarbeiterin und geschätzte Kollegin, der wir viel zu verdanken haben.“ Vorstandin Claudia Osterholt: „Dies ist ein unglaublich schwerer Schlag, den wir erst einmal verdauen müssen. Iris war ein Stück AWO und hat diese durch ihre persönliche Art immer wieder bereichert.“ Präsidiums-vorsitzender Klaus Persch: „Iris Wirken in unserem Kreisverband spreche ich meinen allerhöchsten Respekt aus. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.“ Der Vorstand und das Präsidium der AWO Essen sprechen, auch im Namen der gesamten Belegschaft, den Hinterbliebenen und der Familie ihr aufrichtiges Beileid aus. Wir wünschen ihnen von Herzen die Kraft, die dieses unfassbare Schicksal erforderlich macht. Die AWO sagt: Danke, Iris!

TRAUERANZEIGE

Plötzlich und unerwartet verstarb im Alter von 55 Jahren unsere langjährige Mitarbeiterin

Iris Beste

Besonderer Einsatz mit viel Menschlichkeit und vorbildliche Haltung zeichneten sie aus und brachten ihr allseitige Anerkennung.

Wir werden Iris Beste ein ehrendes Andenken bewahren.



Präsidium
Mitarbeiter*innen

Vorstand
Betriebsrat

Wir, die AWO-Kita gGmbH in Essen, suchen...

Sozialpädagogische Fachkräfte (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit

Du bist ein echtes Allround-Talent in Sachen Tränentrocknen und Trösten? Du bist ein Vollprofi im Papierflieger basteln und kannst dir nichts Schöneres vorstellen, als Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung.

AWO-Kita gGmbH
Personalabteilung
Holsterhauser Platz 2
45147 Essen

Weitere Infos auf:
www.awo-essen.de/stellenangebote



Wachstumsexpert:innen
gesucht!



Hoecker im BürgerTreff

Im BürgerTreff Ruhrhalbinsel lasen Bernhard Hoëcker und Eva von Mühlenfels aus ihrem Kinderbuch „Das Katzenhuhn 2“ vor. Witzig und warmherzig ging es um das junge Huhn, das sich traut, loszuspringen und wahren Mut und Selbstvertrauen in sich entdeckt. Vor allem auch viele kleine Besucher hatten an der Lesung großen Spaß.

Fotos: Janz

Arbeiten an Bushaltestelle

„Burgaltendorf Kirche“ bald barrierefrei

Die Erneuerung der Bushaltestelle „Burgaltendorf Kirche“, Steig 2, begonnen. Die Bushaltestelle wird barrierefrei umgebaut und mit einem taktilen Leitsystem versehen.

Die Haltestelle wird für die Durchführung der Baumaßnahme gesperrt. Dazu wird auf der Straße „Alte Hauptstraße“ eine Ersatzhaltestelle eingerichtet. Durch die anstehenden Bauarbeiten entfallen teilweise Parkplätze im Bereich der Alten

Hauptstraße und auf dem gegenüberliegenden Parkplatz.

Der Fahrverkehr im Baustellenbereich wird während der Baumaßnahme einspurig mit der Einrichtung einer Ampel aufrechterhalten. Der Fußverkehr wird im gesamten Baustellenbereich grundsätzlich aufrechterhalten.

Die Arbeiten für die Erneuerung der Bushaltestelle werden voraussichtlich bis Mitte November abgeschlossen.

Neue Standorte für Trinkwasserbrunnen

Vier geplante Anlagen sollen bis zum Jahresende errichtet sein

Im Essener Stadtgebiet sind weitere Trinkwasserbrunnen in Betrieb genommen worden. Nach der Errichtung der Pilotanlage auf dem Kennedyplatz in der Innenstadt ermöglichen nun auch Brunnen in Steele, Werden, Kettwig, Rüttenscheid und Katernberg den Zugang zu Trinkwasser. Auch die vier weiteren geplanten Anlagen sollen bis zum Jahresende errichtet sein.

An den folgenden Standorten sind demnach die Trinkwasserbrunnen in Betrieb: Stadtbezirk I: Kennedyplatz

Stadtbezirk II: Rüttenscheider Stern

Stadtbezirk VI: Katernberger Markt, vor dem Bürgerzentrum Kon-Takt

Stadtbezirk VII: Kaiser-Otto-Platz

Stadtbezirk IX: Werdener Markt

Stadtbezirk IX: Bürgermeister-Fiedler-Platz

An den folgenden Standorten ist die Errichtung bis zum Jahresende vorgesehen:

Stadtbezirk III: Frohnhauser Platz

Stadtbezirk IV: Borbeck Mitte



Der Trinkwasserbrunnen auf dem Bürgermeister-Fiedler-Platz in Kettwig. Foto: Rosenberg / Stadt Essen

Stadtbezirk V: Altenessener Straße 391, vor der Karlschule

Stadtbezirk VIII: Kupferdrehener Markt

Die Trinkwasserbrunnen werden an allen Standorten aus einer quadratischen Säule bestehen, an deren Oberseite sich eine Wasserdüse befindet. Die Kosten für jeden Brunnen setzen sich aus den Material- und Montagekosten sowie den Herstellungskosten für den Wasseranschluss zusammen und liegen pro Brunnen bei rund 13.000 Euro. Die jährlichen Betriebskosten

pro Anlage – hierzu zählen unter anderem Inspektion, Reinigung oder Winterfestmachung – lassen sich mit rund 10.000 Euro beziffern. Voraussichtlich ab November werden die sich bereits in Betrieb befindenden Trinkwasserbrunnen zum Schutz vor Frostschäden abgeschaltet.

Die erneute Wiederaufnahme des Betriebs erfolgt dann voraussichtlich zum Frühjahr 2025. Werden neue Anlagen innerhalb dieses Zeitraums errichtet, findet lediglich die Beprobung der Trinkwasserqualität statt.

Geburtstagsfeier in der Philharmonie

Jubiläum mit über 2.000 Gästen: 50 Jahre Musikschule

Die Feier zum 50-jährigen Jubiläum der Musikschule fand beim 6. Philharmonietag statt. 500 Schüler der Folkwang Musikschule sowie Oberbürgermeister Thomas Kufen und über 2.000 Gäste feierten in der Philharmonie. Die Neuen Folkwang Symphoniker spielten ein abwechslungsreiches Repertoire, entführten die Zuhörer zusammen mit den Tanzschülerinnen Hanna Braun und Elisa Sturm in den Film „Mission Impossible“ und schafften mit den Gesangsschülerinnen Lisa Ryshchina und Sophia Weniger mit „Skyfall“, den Titelsong vom gleichnamigen James Bond-Film, beeindruckende Töne.



Oberbürgermeister Thomas Kufen auf dem Philharmonietag. Foto: Stakemeier / Stadt Essen

Neben den musikalischen und tänzerischen Beiträgen setzte der Schauspielbereich mit „Große Zeiten“ ein politisches Statement. Seit 1974 wird an der Folkwang Mu-

sikschule der Stadt Musik aus allen Epochen und Stilen unterrichtet. Kinder, Jugendliche und Erwachsene werden in fast allen Instrumentalfächern unterrichtet.

Allbau-Mieterfest zum „Baum des Jahres“

Die „Echte Mehlbeere“ wurde in Essen-Steele gepflanzt.

Oberbürgermeister Thomas Kufen nahm an der Allbau-Pflanzung des „Baum des Jahres 2024“ teil. Die „Echte Mehlbeere“ wurde in Essen-Steele gepflanzt.

„Die Herausforderungen des Klimawandels erfordern unser aller Engagement. Jeder Baum, den wir pflanzen, jede Grünfläche, die wir schaffen, trägt dazu bei, unsere Stadt zukunftsfähiger zu machen.“

Nachhaltige Stadt

Die 'Echte Mehlbeere', die wir heute pflanzen, wird hoffentlich viele Jahre lang wachsen und gedeihen – als lebendiges Symbol für unsere Bemühungen um eine grüne und nachhaltige Stadt“, sagte der Oberbürgermeister. „Ich möchte meinen herzlichen Dank aussprechen: An die Allbau GmbH für ihr unermüdliches Engagement in Sachen Nachhaltigkeit und Wohnqualität. An das Immobilienmanagement Essen für die Organisation dieser Veranstaltung. Und natürlich an alle, die heute hier sind und durch Ihre Anwesenheit Ihr Interesse an einer nachhaltigen Zukunft bekunden“, erklärte der Oberbürgermeister.

Zahlreiche Projekte der Allbau GmbH, der größten Essener Wohnungsanbieterin, wie Photovoltaikanlagen oder Fassadenbegrünung, fördern ökologische Nachhaltigkeit



Große und kleine Mieter konnten miterleben, wie Bezirksbürgermeister Frank Stienecker, Allbau-Prokurist Samuel Serifi, Oberbürgermeister Thomas Kufen und Allbau-Aufsichtsrats-Vorsitzender Christoph Kersch zur Tat schritten und - traditionell mit Schüppe - einer Echten Mehlbeere einen neuen Lebenspunkt setzten. **Foto: Janz**

im urbanen Raum. Die „Echte Mehlbeere“ kommt auch mit längeren Trockenperioden zurecht. Bei der Begrünung von Städten wird sie in Zukunft eine bedeutende Rolle spielen. Ort des Geschehens war in diesem Jahr eine attraktive Rasenfläche im Allbau-Quartier Langmannskamp in Steele. Dort werden von 2023-2024 16 Immobilien mit 66 Wohnungen durch Allbau modernisiert. Investitionsvolumen für Allbau: 5,3 Mio. Euro. In dem AllbauQuartier befinden sich überwiegend 2,5- und 3,5-Raumwohnun-

gen mit einer durchschnittlichen Größe von 44,4 qm. Ganz nach dem Motto „was getan werden muss, wird gleich richtig gemacht“ wurden die Dächer (inklusive Dämmung) und neuer gedämmter Dachfenster erneuert, die Gebäude erhielten ein Wärmedämmverbundsystem aus Mineralfaser sowie eine Kellerdeckenisolierung und die kostenintensiven Nachtspeicherheizungen wurden durch fünf moderne Wärmepumpen in drei Heizzentralen ersetzt. „Es war übrigens das 1. Großmodernisierungs-

projekt, dass wir mit Wärmepumpen geplant haben“, erläuterte Allbau-Prokurist Samuel Serifi in seiner kurzen Ansprache.

Auch eine Verbesserung des Wohnkomforts berücksichtigte die Allbau GmbH im Rahmen der Arbeiten: So wurden die Balkone saniert und teilweise auch erneuert und moderne, energieeffiziente Kunststoff-Fenster mit Dreifach-Verglasung inklusive elektrischer Rollläden neu eingebaut. Darüber hinaus wurde durch den Einbau „einbruchshemmender“

Balkonfenstern und Wohnungseingangstüren mit der Sicherheitsklasse RC2N das Sicherheitsgefühl im Quartier maßgeblich erhöht. Zudem werden gerade noch die Außenanlagen aufgewertet, neue Abstellmöglichkeiten für Fahrräder errichtet sowie die Zuwegung zu den Haustüren und den Müllanlagen barrierefrei gestaltet. Eine neue E-Ladestation ist noch für dieses Jahr in der Krimmstraße geplant und dann die passende Antwort auf die Mobilitätswünsche der Allbau-Mieter.



**DEIN
FREIWILLIGES
JA!**

Nach der Schule noch nix vor?

Wie wäre es mit dem Bundesfreiwilligendienst beim Arbeiter-Samariter-Bund? Zum Beispiel bei unserer Jugendorganisation ASJ, einer unserer drei KiTas, unserem Rettungsdienst oder unserer Sozialpsychiatrie oder vielleicht bei unserem Ambulanten Pflegedienst? Du hast es in der Hand!

Karten fürs Tattoo-Weekend

19. und 20. Oktober in der Weststadthalle

„Tattoo Event Booking“ veranstaltet das „1. Tattoo-Weekend“ am 19. (12-21 Uhr) und 20. Oktober (11-19 Uhr) in der Weststadthalle, Thea-Leymann-Straße 23. Neben Tätowierern verschiedener Stilrichtungen bietet das Weekend auch Bühnen-Shows sowie ein Tattoo-Museum mit kuriosen Exponaten, das sowohl Szene-Neulingen wie auch Tattoo-Profis unerwartete Einblicke in die Tattoo-Kultur bieten soll. Tattoo-Contests, bei denen in Kategorien die schönsten Tattoos

gekürt werden, runden das Event ab. Tickets (18 Euro; VVK: 15 Euro, auf www.tattooeventbooking.com MEIN KURIER verlost 2x2 Karten. Senden Sie uns bis zum 15. Oktober (Einsendeschluss) eine Mail mit dem Stichwort „Tatto-Weekend“ und Ihren Kontaktdaten an: redaktion@mein-kurier.ruhr Die Gewinner werden per Mail benachrichtigt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Nach dem Spiel werden alle Mails gelöscht. Datenschutzhinweise: www.mein-kurier.ruhr



Tattoo-Weekend in der Weststadthalle. Foto: Veranstalter



MEIN-KURIER-Karten fürs Glockenrock-Konzert in der Dreifaltigkeitskirche

Das Musik-interessierte Essener Publikum hat schon lange auf ein Konzert des über die Grenzen des Ruhrgebiets hinaus bekannten „Rock Orchester Ruhrgebeat“ gewartet. Am Samstag, 19. Oktober, ist es um 20 Uhr soweit. In der Dreifaltigkeitskirche in Essen-Borbeck, Stolbergstraße 54, gibt es dann keine Choräle, sondern frische und handgemachte Rock- und Pop-Musik aus sechs Jahrzehnten im Glockenrock-Konzert. Einlass ist ab 19 Uhr, die Platzwahl ist frei, Karten (25 Euro zzgl. VVK-Gebühr) über www.rorlive.de/tickets oder für 33 Euro an der Abendkasse. Freuen Sie sich auf das große Ensemble, bestehend aus klassischen Instrumenten wie Streicher und Blechbläser, gemeinsam mit den typischen Instrumenten einer Rockband wie Schlagzeug, E-Gitarre und Keyboard. Gesanglich stehen in Essen zudem zehn Sänger auf der Bühne, u.a. bekannt von „The Voice of Germany“. MEIN KURIER verlost 3x2 Karten. Senden Sie uns bis zum 15. Oktober (Einsendeschluss) eine Mail mit dem Stichwort „Glockenrock-Konzert“ und Ihren Kontaktdaten an: redaktion@mein-kurier.ruhr Die Gewinner werden per Mail benachrichtigt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Nach dem Spiel werden alle Mails gelöscht. Datenschutzhinweise: www.mein-kurier.ruhr. Foto: Wolfgang Schieren/ ROR

BUCHEN SIE IHRE ANZEIGE IN PRINT ODER DIGITAL!



++ Unsere Print-Ausgabe erscheint in Rellinghausen/ Stadtwald, Bergerhausen, Kupferdreh, Steele, Überrauch, Freisenbruch/ Horst und Burgaltendorf ++



www.mein-kurier.ruhr

Beratungstermin:
Telefon 0177/ 70 59 805

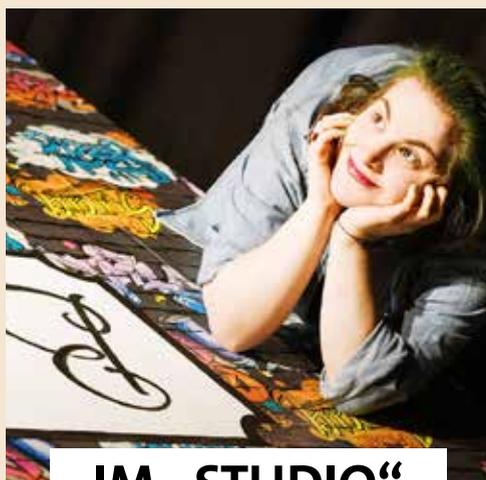
MEIN
KURIER
#wirvorOrtfürDich

LC Medien GmbH



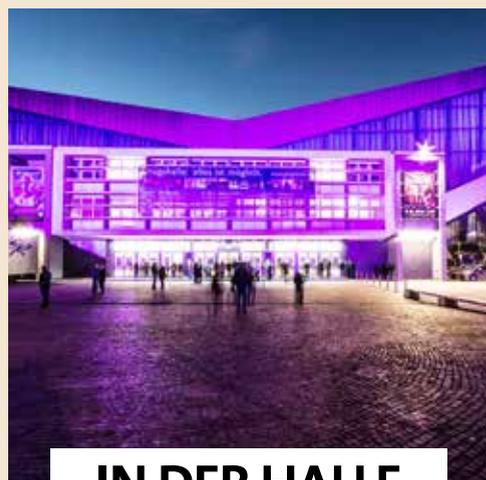
IM RATHAUS

Weihnachten ist für den schauspielernden Pater Veit Martin das schönste Fest des Jahres - seit fast einem Jahrzehnt lädt Thomas Glup zur „Weihnachtslesung“ ein. Am 8., 21. und 22.12. ist es im Theater im Rathaus wieder soweit. Karten-Tel.: 24 555 55. Foto: TiR



IM „STUDIO“

Die Bühnenfassung des Erfolgsbuches „Bunte Fische überall“ begeistert das Publikum und ist am 12. und 13. Oktober wieder in der Studio-Bühne Essen, Korumhöhe 11, zu sehen. Kartenreservierungen: www.studio-buehne-essen.de Foto: SBE/Vinken



IN DER HALLE

Seit 1975 sind sie die „lauteste Band der Welt“ - Deep Purple. Aktuell sind sie wieder auf Tour und machen am 25. Oktober Station der Grugahalle Essen. Tickets für die „1 More Time Tour“ gibt es unter www.grugahalle.de Foto: Archiv

EISENBAHN

Archiv lädt zur Wanderung

Zu einer eisenbahngeschichtlichen Wanderung rund um den Bahnhof Essen-Steele Ost lädt das Team vom Steeler Archiv am Samstag, 12. Oktober, um 15.30 Uhr ein. Die Führung wird geleitet von Harald Vogelsang und dauert ca. 2 Stunden.

Eisenbahn

Treffpunkt ist vor dem Bahnhof Essen-Steele Ost an der Bochumer Landstraße. Bei der Begehung werden sowohl die ehemaligen und noch vorhandenen vom Bhf Essen-Steele Ost abzweigenden Staatsbahnstrecken als auch die Werksbahn-Gleisanschlussbahnen behandelt. Die Wanderung findet nur bei trockenem Wetter statt. Tagesaktuelle Infos dazu unter Tel.: 0171 625 0474.

KONZERT

Rock-Nacht im Grend

„Echoland“ mischen im deutsch Rock/Pop Genre mit. Am 25. Oktober kann man sie zusammen mit der Band „Innen“ im Grend, Westfalenstraße 311, ab 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) erleben. Karten für den Konzertabend im Grend gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen und unter www.grend.de im Onlineverkauf.



Premiere ist am Samstag im GRENDTheater, Westfalenstraße 311. Foto: GrendTheater

(K)Ein Striptease auf der Theaterbühne?

Premiere am Samstag im GrendTheater

Ein Mann betritt die Bühne und kündigt den letzten echten Striptease auf deutschem Boden an, allein die Künstlerin (oder der Künstler?) verspätet sich. Am Samstag, 12. Oktober, feiert „Der Ansager einer Stripteesnummer gibt nicht auf“ im „GRENDTheater“ Premiere. Angelo Enghausen Micaela (bekannt

als Mephis Tofeles aus „Der Ruhrfaust“) spielt den titelgebenden Ansager in Bodo Kirchhoffs Monolog-Stück unter der Regie von Daniel Fischer. Los geht's um 20 Uhr im ehemaligen Theater Freudenhaus, Westfalenstraße 311. Karten, Termine, Informationen unter: www.grend.de/theater oder Telefon 85132-30.

BERATUNG FÜR SENIOREN

Sozialsprechstunde

Im Zentrum 60plus, Klapperstraße 70, bietet Udo Lippuner als ehrenamtlicher Sozialberater Auskunft und Hilfestellung zum Schwerbehindertenrecht SGB IX. Nächster Termin ist am 22. Oktober von 10 bis 12 Uhr. Udo Lippuner ist Ehrenvorsitzender im VdK- Ortsverband Burgaltendorf/ Kupferdreh/ Überra. Anmeldung ist nicht nötig!

GESCHICHTE

Neue Ausstellung

„Eiberg einst und jetzt“, so lautet die neue Ausstellung des Heimatgeschichtskreises Eiberg, die noch bis zum 30. Oktober im Eiberger Café, Schultenweg 137, zu sehen ist.

Sie beinhaltet 39 ausgewählte, historische Straßen-, Haus- oder Kartenansichten, denen heutige Ansichten gegenübergestellt sind.

Die Ausstellung, kann während der Öffnungszeiten des Eiberger Café von Di-Fr 9-16 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 10-16 Uhr besucht werden. Der Eintritt zur Ausstellung ist kostenfrei.

INFOS

Vorträge im „BürgerTreff“

„Generation 60+: fit for future!“ heißt es in der neuen Veranstaltungsreihe des BürgerTreff in Überra, Nockwinkel. „Künstliche Intelligenz: Risiko und Chance für Gesellschaft und Wirtschaft“ heißt es am 17. Oktober.

Schon eine Woche später, am 24. Oktober stellt dann das Projekt „GSE Connected.Essen“ die „Roboter NAO und PEPPER in der Pflege“ vor. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen werden erbeten unter: info@buergertreff.ruhr oder 01517 4422907 (Werktags 9 bis 12 Uhr).

FAMILIE

„Kids Club“ im „Julius“

Der „Kids‘ Club“ ist eine Wochenend-Spielgruppe für Familien mit kleinen Kindern, in der Englisch eine der zu Hause gesprochenen Sprachen ist. Samstags von 10 bis 13 Uhr kann man kostenfrei an den Treffen im Julius-Leber-Haus der AWO, Meistersingerstraße 50, teilnehmen.

Es ist eine entspannte und unterhaltsame, englischsprachige Umgebung, um sich zu treffen, zu plaudern, kleine Aktivitäten für die Kinder zu organisieren und einfach eine gute Zeit miteinander zu verbringen.

Das typische Alter der Kinder reicht von Kleinkindern bis zum Beginn der Grundschule.

Anmeldung unter: bildung.awo-essen.de oder Tel.: 59 12 59 (Frau Wirtz)

TRÖDEL

Schnäppchen auf dem Markt

Zum großen Flohmarkt lädt das Team des VKJ-Familienzentrums Kinderhaus Wunschbrunnen, Brunnenstraße, am Freitag und Samstag, 22. und 23. November, ein. Wer auf Kommissionsbasis Kinderkleidung und Spielzeug verkaufen möchte, meldet sich unter Tel.: 24 67 07 72 oder per Mail an wunschbrunnen@vkj.de

„Zwischen Rathaus und dem Hallo“

Geführter Rundgang durch Stoppenberg

Die Volkshochschule (VHS) Essen lädt am Samstag, 12. Oktober, zu einem geführten Rundgang durch den Stadtteil Stoppenberg ein. Unter dem Titel „Zwischen Rathaus und Hallo“ erwartet die Teilnehmenden ein Spaziergang, der sowohl historisch bedeutsame Orte als auch charmante Winkel beleuchtet. Die Exkursion startet am altehrwürdigen Rathaus, das seit 1874 den Mittelpunkt der ehemaligen Bürgermeisterei bildet. Von

dort führt der Weg über den Barbarossaplatz zur Thomaskirche, einer der architektonischen und religiösen Stützen Stoppenbergs.

Jetzt noch
anmelden!

Der Weg führt durch die Zehensiedlung Stiftsdamenwald, bevor der Hallo-Park erreicht wird. Dieser Park, mit seinen stillen Friedhöfen und der Erinnerung an den einstigen Hallo-Turm, spie-

gelt die bewegte Geschichte der Region wider. Jürgen Nolte, Stadtführer und Kenner der Stoppenberger Geschichte, wird die Tour leiten. Der Rundgang endet nach einem Abstecher durch die Straßen „Im Natt“ und „Gelsenkirchener Straße“ wieder am Ausgangspunkt. Der Rundgang beginnt um 15 und endet gegen 17.30 Uhr. Eine Anmeldung unter www.vhs-essen.de (Kursnummer 242.2A100N) ist erforderlich, die Kosten betragen 14 Euro.



In Deutschland, wie in Ungarn, Österreich und der Schweiz spielte Annika Bruhns alle großen Musical-Rollen z.B. in „Evita“, „Jesus Christ Superstar“, „Elisabeth“, „Chess“, „West Side Story“, „Mamma Mia“ usw.

Foto: Quartettverein

Konzert mit Musical-Star

Quartettverein „Frohsinn“

Es war für den Quartettverein „Frohsinn“ vom glanzvollen 100-jährigen Jubiläumsjahr 2019 bis zum 105. Geburtstag am 8. Juni dieses Jahres kein einfacher Weg. Deshalb ist das Geburtstagskonzert für den Chor ein ganz besonderes Ereignis. Unter dem Thema „Das ist dein Tag - mit Musik und Frohsinn“, werden die Sänger dem Publikum ein ganz besonderes Geburtstagsständchen darbringen. Dafür sind auch ganz besondere Gäste zur Mitwirkung eingeladen: Musical-Darstellerin Annika Bruhns und das Trio Rhapsodie. Die Programmgestaltung von Chorleiter Thomas

Scharf mit Songs von ABBA, Elton John, Udo Jürgens und den Schürzenjägern verspricht einen unbeschwernten Samstagnachmittag.

26. Oktober,
Steeler Stiftung

Termin: Samstag, 26. Oktober, 16 Uhr, in der Fürstin Franziska-Christine-Stiftung, Paßstraße 2. Einlass ist um 15.30 Uhr. Eintritt: 18 Euro. Vorverkauf: Kleine Bücherwelt, Alte Hauptstraße 10, Burgaltendorf, Tel. 0201/5718320. E-Mail: info@frohsinn-burgaltendorf.de, bei den Sängern und unter Tel: 0201/583124.

„Waddisch“ in Werden

Feier der Heimatsprache

Am 12. Oktober veranstaltet der Arbeitskreis Waddisch Platt „Komm-Omend“ einen Info-Tag rund um die Sprache im Ruhrtal. Von 13 bis 18 Uhr heißt es dann „Waddisch on wi fieren de Heimatsproke – Waddisch und wir feiern die Heimatsprache“. Veranstaltungsort: Zentrum 60plus, Heckstraße 27. Bald blickt die Gruppe auf ihr 100-jähriges Bestehen zurück. Neben „Dönekes on Vertellkes on Platt“ und ei-

nem Quiz wird es eine Ausstellung zur Geschichte und Pflege des Werdener Dialekts geben: Vom Dialekt zum Regiolekt). Ausgewählte Platt-Texte aus den letzten 200 Jahren werden in Form von Sketchen präsentiert. Ein offenes Mikrofon sammelt Erinnerungen und Ideen der Gäste. Bei Speis und Trank, u.a. mit der typischen „Waddischen Appeltate“ soll ins Gespräch gekommen werden.

VARIÉTÉ et cetera
BOCHUM
ARTISTIK.COMEDY.GASTRONOMIE.

0234
13003

07. Sept. - 03. Nov. 2024

#dreamteam

In den Herbstferien
KIDS FOR FREE
Pro Ticket (Erw.) ein
Kind bis 14 J.
frei!

SHOWS: Do. u. Fr. 20 Uhr | Sa. 16 & 20 Uhr | So. Brunch & 19 Uhr o. Satt & Lustig

WWW.VARIETE-ET-CETERA.DE

GESCHICHTE

Eibergbach-Renaturierung

Der Heimatgeschichtskreis Eiberg lädt zu einem weiteren Vortrag am Donnerstag, 17. Oktober, um 19.30 Uhr in das Eiberger Cafe, Schuldenweg 137, ein. Diesmal dreht es sich mit den Renaturierungsarbeiten am Eibergbach (ursprüngl. Mecklenbecke) von 2017 bis 2021 um ein interessantes Thema aus der jüngeren Geschichte Eibergs. Vielen Bewohner sind die massiven Tiefbauarbeiten und zahlreichen Straßensperrung noch gut in Erinnerung.

Einblicke in den Sinn und Zweck sowie die technisch anspruchsvolle Durchführung dieser Maßnahme geben die Essener Stadtwerke durch Sprecher Roy Daffinger und den Bauleiter Dipl.-Ing. Thomas Sämpelmann. Alle Interessierten sind eingeladen.



Steeler Damenchor „Froher Klang“

Zum sechsten Mal lädt der Steeler Damenchor „Froher Klang“ unter der Leitung von Georg Wehr zur Herbstmatinee am Sonntag, 13. Oktober, um 11 Uhr (Einlass: 10.30 Uhr) in den Festsaal der Fürstin-Christine-Stiftung, Passstraße in Steele ein, Eintritt 15 Euro. Besucher können Musik von den Harmonisten und Gesang in entspannter Atmosphäre mit Melodien für Jung und Alt genießen. In der Pause ist Gelegenheit zum Plaudern bei einem Süppchen geboten. Den Vormittag kann man auch mit Kaffee und Kuchen ausklingen lassen.

Archivfoto: Janz

SENIOREN

Beratung zum Älterwerden

Die Stadt Essen lädt am Donnerstag, 21. Oktober, von 9 bis 12 Uhr zum Pflegestützpunkt in das Zentrum 60plus Butzweg der AWO, Butzweg 5, ein. Dort beantworten Mitarbeitende der Kranken- und Pflegekassen sowie des Amtes für Soziales und Wohnen der Stadt Fragen zu den Themen Pflege und Älterwerden, zu Leistungen der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung, zu Entlastungsangeboten für pflegende Angehörige und altersgerechten Wohnmöglichkeiten. Auch wer wissen möchte, für welche Leistungen welche Kostenträger zuständig sind und wo das Recht auf Übernahme besonderer Aufwendungen geltend gemacht werden kann, erhält Rat. Die Beratung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

2. Männer-Tag in Essen-Katernberg

Bürgerzentrum „KonTakt“

Am Samstag, 26. Oktober, findet im Bürgerzentrum KonTakt, Katernberger Markt 4, von 10 bis 16 Uhr, der zweite Männertag in Essen statt. Der Männertag wird von der Gleichstellungsstelle der Stadt Essen in Kooperation mit der Männerberatung, Ruhr und der Mitmachagentur organisiert und durchgeführt. Wie im vergangenen Jahr wird es wieder einen und bunten Mix aus Informationen, Kennenlernen, Austausch und Workshops geben.

Die Urologische Praxisklinik Essen wird kostenlose PSA-Testungen anbieten. Peter Hebeisen vom Bildungsinstitut Kraftprotz® stellt die Methode der Kampfesspiele und ihre Wirkungen in der Arbeit mit Jungen vor. Thomas Meier bietet einen Dialogworkshop an und Sandro

diMaggio einen Workshop zum Thema „Kulturelle Haltung“.

Kostenlose PSA-Testungen

Auf dem Markt der Möglichkeiten gibt es Informationen zu Themen, die Männer interessieren. So ist zum Beispiel die Wiese e.V. mit Angeboten zur Selbsthilfe vor Ort, der Gesundheitskiosk Essen zeigt sich und seine Angebote, die Krebsberatung Essen sowie Vater-Kind-Gruppen stellen sich ebenfalls vor und laden zur Teilnahme ein. Ebenfalls findet in der Mittagszeit auch ein Bogenschießschnupperangebot statt. Zudem wird ein Imbiss angeboten.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Um Anmeldung unter anmeldung@gleichstellungsstelle.essen.de wird gebeten.

Gender-Sprache in MEIN KURIER

Hinweis: Aus Gründen der Lesbarkeit verwenden wir in MEIN KURIER durchgehend das traditionelle generische Maskulinum, z. B. „der Mitarbeiter“. Wir meinen dabei aber stets alle Geschlechter im Sinne der Gleichbehandlung.

Grugahalle

EINE FÜR ALLE!

19 10 2024	Agnieszka Chylińska	Someday I'll Come Back to You - Tour 2024
20 10 2024	Mädchen Klamotte	im Foyer
25 10 2024	Deep Purple	I More Time Tour
27 10 2024	Mami & Mini	Der Kinderflohmarkt - im Foyer
03 11 2024	CD & Schallplattenbörse	im Foyer
09 11 2024	Alaaf im Pott 2024	Die größte Karnevalsparty im Ruhrgebiet
10 11 2024	Die Big Band der Bundeswehr	Swingsation – Benefizkonzert zu Gunsten „Spielen für Alle!“
16 11 2024	Bibi Blocksberg	Alles wie verhext!
17 11 2024	Mädchen Klamotte	im Foyer
01 12 2024	Der Nussknacker	Grand Classic Ballett
01 12 2024	Schwanensee	Grand Classic Ballett
04 12 2024	Gianna Nannini	Sei nell'anima - European Leg
07 12 2024	257ers	18 Jahre 257ers - Endlich Erwachsen
14 12 2024	Feuerschwanz	20 Jahre – Das größte Metfestival

Terminstand: Oktober 2024 · Änderungen vorbehalten!

GRUGA HALLE

MESSE ESSEN GmbH
Grugahalle
Messeplatz 2
45131 Essen

Telefon: +49.(0)201.7244.0
E-Mail: info@grugahalle.de
www.grugahalle.de

design: com.formedia - Ute Glebe - www.comformedia.de



Die „Golden Girls“ präsentieren ihr neues Herbstprogramm am Samstag, 12. Oktober (19 Uhr), und am Sonntag, 13. Oktober (16 Uhr) im Julius-Leber-Haus. **Foto: Golden Girls**

Golden Girls im „Julius“

Die „Golden Girls“ präsentieren ihr neues Herbstprogramm „Höchstvergnügend, glamourös“ am Samstag, 12. Oktober (19 Uhr), und am Sonntag, 13. Oktober (16 Uhr) im Julius-Leber-Haus der AWO Essen an der Meistersingerstraße 50. Wir verlosen Freikarten an unsere Leser. Zur Show: Ein wahrer Käfig voller Narren, in einer besonderen Nacht voller Magie. Paradiesvögel, die charmant aus dem Leben plaudern und dabei Geschichten zaubern, die zum Lachen bringen. Das Glitzern funkelnder Strasssteine und die prächtigen Showkostüme geben den Diven ihren besonderen Auftritt, um so das Publikum mit auf ihre Reise zu nehmen. Verrückt, witzig und provokant präsentieren sie die neue Show mit jeder Menge Spielfreude. In ihrer Welt, in der nichts wirklich so ist wie es scheint, voller Illusionen und magischer Verwandlung. Ticket-Telefon 591259; Infos: www.travestie-goldengirls.de

BÜRGERSCHAFT Rellinghausen und Stadtwald

Veranstaltung der Bürgerschaft Rellinghausen-Stadtwald: Am Samstag, 12. Oktober, um 15 Uhr wird im Blücherturm, Am Stift 9, eine neue Ausstellung eröffnet: „Die unbekanntenen Werke“ von Herbert Sander. Öffnungszeiten bis 14. Dezember: immer samstags, 15-18 Uhr.

Noch kann Ihnen ein Licht aufgehen...

Neunte Auflage des Essen Light Festivals bis 13. Oktober

Das Essen Light Festival knackte im neunten Jahr den ersten Besucherrekord. Am langen Wochenende kamen rund 150.000 Menschen zu Deutschlands zweitgrößtem Lichtkunstfest. Vor allem am Wochenende ist es auf der anderthalb Kilometer langen WAZ-Route richtig voll gewesen. Am Samstag waren auf der Kettwiger Straße fast so viele Menschen unterwegs, wie an den besten Adventstagen während des Internationalen Weihnachtsmarkts Essen. „Wir sind überwältigt

von dem großen Ansturm“, sagte EMG-Geschäftsführer Richard Röhrhoff.

Sehr hohe Besucherzahlen

„Neben den hohen Besucherzahlen freut uns am meisten das durchweg positive Feedback. Unser Plan, die Menschen mehr einzubeziehen und sie Teil des Festivals werden zu lassen, ist voll aufgegangen. Absolutes Highlight bei den Besuchern ist der Kennedyplatz. Die Zahl der

in den sozialen Netzwerken geposteten Bilder und Videos ist gigantisch.“

Wer das Essen Light Festival noch erleben will, hat noch bis zum 13. Oktober die Gelegenheit. Immer mit Einbruch der Dunkelheit werden die Installationen eingeschaltet. Schluss ist jeweils um 22 Uhr, Freitag und Samstag um 23 Uhr.

Das gesamte Programm, alle Spielorte und Künstler des Essen Light Festivals findet man unter www.essen-light-festival.de



Das Essen Light Festival 2024 läuft noch bis 13. Oktober täglich ab Einbruch der Dunkelheit bis 22 Uhr, freitags und samstags bis 23 Uhr. **Foto: Peter Wieler / EMG**

ALTENESSEN

Neururer auf Zeche Carl

Außerdem: Comedy, Musik und Flohmarkt

Programm der Zeche Carl in Altenessen, Wilhelm-Nieswandt-Allee 100:

Samstag, 12.10.:

9:30-13 Uhr Kinder-Flohmarkt, Eintritt frei. Pablo Brooks, Nachholtermin vom 19.01.2024, Pleaser Tour. Beginn: 20 Uhr. VVK: 20€ zzgl. Gebühren, AK: 25€.

Sonntag, 13.10.:

Ruhrpott Revue, Kumpel Anton macht Urlaub, Beginn: 17 Uhr, VVK: 15€ / ermäßigt 10€ | AK: 15€,

Dienstag, 15.10.:

Thorsten Nagelschmidt liest SOLEDAD, Beginn: 20 Uhr, VVK: 18€ zzgl. Gebühren | AK: 23€.

Samstag, 19.10.:

SMOKE BLOW-Konzert, Beginn: 20.30 Uhr, VVK: 25€ zzgl. Gebühren.

Mittwoch, 23.10.:

DIE VERLIERER, Notausgang Tour 2024, Beginn:



Ausblick: Bundesliga-Trainer Peter Neururer gastiert am 28. November auf Zeche Carl. **Foto: Heesen Konzerte**

19.45 Uhr, VVK: 15€ zzgl. Gebühren | AK: 20€, Support: LIIEK.

Comedy mit MAXI GSTETTENBAUER, „Stabil“, Beginn: 20 Uhr, VVK: 27€ zzgl. Gebühren, AK: 35€.

Donnerstag, 24.10.:

Comedy mit ABDUL KADER CHAHIN, Beginn: 20 Uhr, VVK: 17€ zzgl. Gebühren | AK: 23€.

Weitere Infos und Tickets: www.zechecarl.de

KITA

Flohmarkt in Kray

Am Sonntag, 13. Oktober, findet in der Kindertagesstätte Kellinghausstraße von 10 bis 13 Uhr ein Flohmarkt statt. Interessierte können sich noch bis Freitag, 4. Oktober, in der Kindertagesstätte für einen Tisch anmelden. Die Standgebühr beträgt 5 Euro und eine Kuchenspende oder 10 Euro ohne eine Kuchenspende. Der Aufbau beginnt um 8.30 Uhr. Tischreservierungen: Telefonnummer 552619 oder per E-Mail an kita.kellinghausstrasse@jugendamt.essen.de

AKROBATIK

Varieté für den guten Zweck

Bereits zum fünften Mal präsentiert der „Cirque Mirage“ ein Benefizvariété in Essen. Am 8. und 9. November werden die Zuschauer in der Seniorenresidenz Augustinum, Renteilichtung 8-10, unter dem Motto „Hawaiian Nights“ in die Welt des Variété entführt, in der Akrobatik, faszinierende Jonglage und Tanz aufeinander treffen. Diesmal soll der Erlös dem Verein „Menschenmögliches e.V.“ zugute kommen. Die Vorstellungen sind am 8. November um 19 Uhr sowie am 9. November um 15 und 19 Uhr geplant. Infos und Tickets: www.cirque-mirage.de

Tangokurs für Anfänger

Ab dem 21. Oktober findet immer montags von 20.30 bis 22 Uhr ein „TANGO ARGENTINO“-Anfängerkurs im Julius-Leber-Haus, Meistersingerstraße 50, statt. Der Kurs enthält zehn aufeinander aufbauende Unterrichtseinheiten á 90 Minuten für absolute Tango-Neulinge, die möglichst lückenlos besucht werden sollten.

Das Mitbringen eines Tanzpartners ist nicht zwingend erforderlich!

Verbindliche Anmeldungen sowie INFORMATIONEN zum Tanzschuhwerk gibt es per WhatsApp oder SMS, unter Angabe von Vor- und Nachnamen, ab sofort unter der Rufnummer 0176 783 042 54 bei Christos.

FAMILIEN

Treffen und forschen

Die Treffen der Familienforscher im Steeler Archiv finden stets am 1. Montag im Monat um 19 Uhr in den Räumen des Steeler Archivs, Hünninghausenweg 96, statt. Wer Interesse an der Familienforschung hat und Hilfe bei der Suche nach seinen Vorfahren haben möchte, ist hier willkommen.

Infos des Steeler Archivs

Die Treffen bieten Gelegenheit zum Gedankenaustausch und Gespräch über Erfahrungen mit den verschiedenen Archiven. Genealogieprogramme werden vorgestellt. Beim Lesen der alten Schriften leistet das Archiv-Team Hilfestellung.

Trommelspaß für alle!

Am Montag, 14. Oktober, 17-20 Uhr, findet im Julius-Leber Haus, Meistersingerstrasse 50, ein Familien-Trommel-Workshop, statt. Für Teilnehmende ab 8 Jahren (nach oben ist keine Altersgrenze gesetzt) bietet Kursleiter Thomas Kahle ein buntes Programm. Anmeldung unter www.bildung.awo-essen.de (Kursnr. 24C011505) oder Tel.: 59 12 59.

Notdienste

Apotheken:

Rund um die Uhr ist die aus dem Festnetz kostenlose Hotline

0800/ 00 22 833

zu erreichen. Für Handys ist die Telefonnummer **22833** ohne Vorwahl erreichbar (69 Cent/Min)

Ärzte:

Bereitschaftsdienst:

01805/ 044 100

Notfallpraxis am Philippsstift:

64 00 1670

Kinder- und Jugendmedizin am Elisabeth Krankenhaus

27 99 096

Zahnärzte:

01805/ 986 700



Bereits zum 6. Mal gestaltet Klaus Geiser (rechts) im Team mit dem Steeler Archiv im Laurentius Quartier, Laurentiusweg 49, eine Ausstellung zur Steeler Geschichte.

Fotos: Janz

Ausstellung zum Handwerk

Steeler Archiv im „LaurentiusQuartier“

Bereits zum 6. Mal gestaltet Klaus Geiser im Team mit dem Steeler Archiv im Laurentius Quartier, Laurentiusweg 49, eine Ausstellung zur Steeler Geschichte. Thema diesmal: das traditionelle Handwerk. Termin: bis 27. Oktober, täglich 10 bis 18 Uhr.

Verlängerung bis 27. Oktober

Und davon hat Steele in seiner langen Vergangenheit viel zu bieten. Schwerpunkt ist das Schmiede-Handwerk. Vor allem vom 16. bis zum 18. Jahrhundert wurden in Steele hauptsächlich Waffen geschmiedet, die „Büchsenmacherei“ war einer der wichtigsten Wirtschaftszwei-

ge. Darüber hinaus werden auch noch andere Gewerke dargestellt: Der Steinmetzbetrieb - die heute noch in Steele ansässige Betrieb Peters baute 1889 die Mariensäule - die Buchdruckerei mit der Firma Guntermann, einst am Scheidtmanntor beheimatet, die Brauereien und Brennereien sowie viele weitere Informationen zum hiesigen Handwerk werden in Bild und Wort gezeigt. Vor allem aber die zahlreichen musealen Gegenstände aus den Sammlungen des Steeler Archivs machen die neue Ausstellung sehr sehenswert. Klaus Geiser und das Team des Geschichtsvereins freuen sich auf regen Besuch und bieten auch Führungen durch die Ausstellung an.



Aufgrund des großen Publikumserfolgs wurde die Ausstellung bis 27. Oktober verlängert.

Begegnung im Heissiwald

Dank einer Förderung aus dem Programm „2.000 x 1.000 Euro für Engagement“ finden im Heissiwald bis Ende des Jahres gemeinsame Spaziergänge und Begegnungen von Menschen aller Altersklassen statt. An insgesamt sieben Terminen, sowohl unter der Woche als auch am Wochenende, haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, die Natur zu erleben, Tiere im Wildgehege zu beobachten und miteinander in Kontakt zu kommen. Die öffentlichen Kurzführungen zu Lebensweise und Besonderheiten der Tiere beginnen jeweils um 10 Uhr am Holzpavillon auf der Rabenwiese im Heissiwald. Die inhaltlichen Schwerpunkte der Führungen mit Andrea Ross sind wie folgt: 15.10. – Damwild, 19.10. – Rotwild, 16.11. – Schwarzwild, 29.11. – Muffelwild, 7.12. – andere Waldtiere im heimischen Wald. Info: www.wildgatter-essen.de



Bis Dezember gibt es Begegnungen im Heissiwald dank NRW-Förderung.

Foto: Förderverein



Unser Foto zeigt ein Paten-Duo im Projekt „Glückskind“.

Foto: Ehrenamt Agentur

Messe zum Ehrenamt

Am 12. Oktober lädt die Ehrenamt Agentur Essen e. V. zur Ehrenamt-Messe in der Innenstadt Essens, wo sich im Grillo-Theater gemeinnützige Organisationen und Initiativen von 11 bis 16 Uhr präsentieren. Besucher können sich vor Ort unverbindlich, kostenfrei und aus erster Hand über die unterschiedlichsten Engagement-Möglichkeiten in ihrer Stadt informieren. Viele Menschen wollen sich ehrenamtlich engagieren, wissen aber nicht wie und wo dies möglich ist. Bei der Messe können sich Interessierte unverbindlich beraten lassen, Fragen stellen und ihr persönliches Wunschehrenamt finden. An Ständen präsentieren sich Träger aus allen Bereichen. Mit dabei sind u.a.: Essener Telefonseelsorge, JOBLINGE, Hey, Alter! Essen, DRK-Kreisverband Essen oder auch das Franz Sales Haus und Medinetz Essen.

Impressum

Herausgeber und Verlag

LC Medien GmbH

Waldlehne 82,

45149 Essen

Geschäftsführung und verantwortliche Leitung

Detlef Leweux

(Anschrift wie Verlag)

Redaktion

Detlef Leweux (verantw.)

Mareike Schulz

Julia Colmsee

Norbert Janz

redaktion@mein-kurier.ruhr

Anzeigen

Detlef Leweux (verantw.)

anzeigen@mein-kurier.ruhr

Anzeigenpreisliste

1. Januar 2024

Erscheinungsweise

Monatlich online

www.mein-kurier.ruhr

Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers wieder. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

STADT
ESSEN

Kommen Sie zum
#teamstadtessen

Fachkräfte
Ihre Expertise ist gefragt!

www.essen.de/jobundkarriere



Foto: Moritz Leick, Stadt:Essen

STADT
ESSEN

Komm zum
#teamstadtessen

Wir suchen für unsere
verschiedenen Ausbildungs-
und Jobangebote:
Auszubildende, Quereinsteiger,
Studieninteressierte und
Berufserfahrene

www.essen.de/jobundkarriere



Foto: Moritz Leick, Stadt:Essen